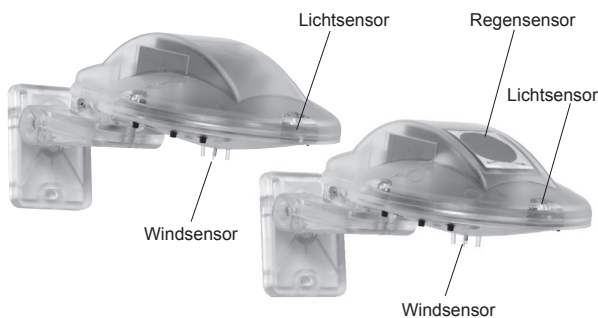
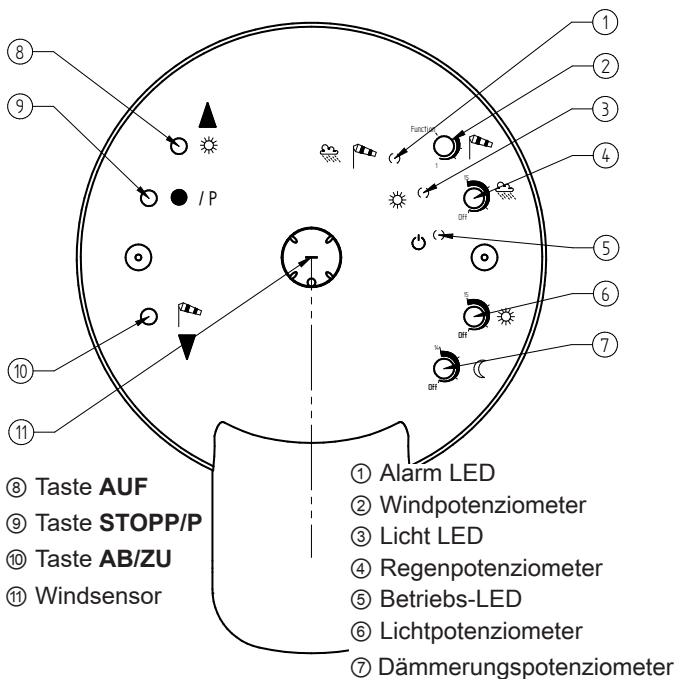


Montageanleitung



Geräteunterseite



Der BiSens SWR-230V ist ein Helligkeits- und Windsensor für Sonnenschutzanlagen.

Mit Funk werden Signale zwischen dem BiSens SWR-230V und dem Empfänger übertragen.

Hinweis

Der BiSens SWR-230V funktioniert nur in Verbindung mit Funkempfängern des weinor Funksystems BiConnect und Weitronic.

Eine manuelle Bedienung der Anlage erfolgt über einen Hand-/Wandsender. Dieser ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Sicherheitshinweise



Das Beachten der Anleitung ist die Voraussetzung für den sicheren und störungsfreien Betrieb und das Erreichen der Produkteigenschaften.

- Der Betreiber/Benutzer muss die Anleitung vollständig gelesen und verstanden haben.
- Der Betreiber muss sicherstellen, dass die Anleitung dem Benutzer in einer lesbaren Form zur Verfügung steht.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Sicherheitsmaßnahmen beachtet und eingehalten werden.
- Folgende Sicherheits- und Montagehinweise beziehen sich auf das Gerät und nicht auf das Zubehör und den Antrieb.

Das Nichtbeachten kann zu Verletzungen führen!

→ Alle Sicherheitshinweise beachten!

- Niemals beschädigte Produkte installieren oder in Betrieb nehmen.
- Nur unveränderte und kompatible Originalteile verwenden.
- Bei unzulässigem Öffnen vom Gerät, unsachgemäßem Einsatz, falscher Installation oder falscher Bedienung besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden.
- Das Gerät enthält verschluckbare Teile.

Transport

- Sollten Sie das Gerät trotz fachgerechter Verpackung beschädigt erhalten, darf es nicht in Betrieb genommen werden. Reklamieren Sie Beschädigungen sofort beim Transportunternehmen.

Installation

- Bei der Installation alle Vorschriften beachten.
- Die Bedienung vom Gerät darf nur von Personen durchgeführt werden, die mit der Anleitung vertraut sind.

Betrieb

- Wird die Anlage durch Sender gesteuert, muss der Fahrbetrieb der Anlage während des Betriebs einsehbar sein.
- Kinder und Behinderte von Steuerungen fernhalten.

Sicherheitshinweise Funkbetrieb



Alle Sicherheitshinweise zum Funkbetrieb beachten!

Nur dann Funkanlagen betreiben, wenn diese zulässig sind und störungsfrei betrieben werden können.

- Funkanlagen dürfen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden (z. B. Krankenhaus, Flughafen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Sicherheitsrisiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Die Reichweite vom Funksignal ist durch den Gesetzgeber und die baulichen Bedingungen begrenzt.
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.

- Werden mehrere Empfänger eingesetzt, kann es zu Störungen kommen. Mindestabstand von 15 cm zwischen den Empfängern einhalten.
- Prüfen Sie vor der Montage an der vorgesehenen Montageposition die einwandfreie Funktion vom Gerät und vom Empfänger.

Sicherheitshinweise Wettersensoren

Wettersensoren schützen weinor Markisen durch automatisches Einfahren bei erhöhten Windgeschwindigkeiten.

Aufgrund physikalischer Grenzen kann bei plötzlichen Böen oder kurzzeitigen Windspitzen eine verzögerte Auslösung auftreten, sodass ein vollständiger Schutz in allen

Wind- und Wettersituationen nicht gewährleistet werden kann. Wettersensoren dienen der Unterstützung der Produktsicherheit, entbinden den Betreiber jedoch nicht von der Verantwortung, Nutzung und Wetterbedingungen situationsgerecht zu beurteilen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur zur Ansteuerung von Markisen, Jalousien und Rollläden verwendet werden.

Der Anschluss von Fremdgeräten darf nur in Rücksprache mit dem Fachhandel durchgeführt werden.

Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt nicht als bestimmungsgemäß.

Haftungsausschluss

Für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die durch andere als oben genannte Einsätze, Veränderungen am Gerät, unsachgemäßes Handeln, Nicht-Beachten der Anleitung entstehen, übernimmt die weinor GmbH & Co. KG keinerlei Haftung. Die Sachmängelhaftung ist in solchen Fällen ausgeschlossen.

Begriffsdefinition

In dieser Anleitung wird der SWR-230V "Gerät" genannt. Für "Ab-", "Aus-" und "Zu-" (Ausfahrt, ausfahren usw.) wird "Ab-" verwendet (Abfahrt usw.), für "Auf-" und "Ein-" (Einfahrt usw.) wird "Auf-" verwendet (Auffahrt usw.), entsprechend der Bezeichnung der Tasten.

Lieferumfang

BiSens-SWR-230V, 1 Wandhalter, 3 Dübel, 5 Schrauben, 1 Mutter

Zubehör

Eck-/Mastbefestigung: Art.-Nr. 118513-0000

Technische Daten

Betriebsspannung	230 V / 50 Hz
Temperaturbereich	-20 °C bis +60 °C
Schutzart	IP44
Funkfrequenz	868 MHz-Band
Standby Verbrauch	2 bis 7 W (BiSens SWR-230V)
Gewicht	630 g
Maße	L 205 x B 125 x H 105 mm

Für USA, Kanada, Australien und einige Länder Südamerikas ist eine Sonderversion erhältlich:

Elektrischer Anschluss

 	WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Stromschlag! → Anschluss muss durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen!
--	--

1. Schalten Sie die Netzspannung aus.
2. Schließen Sie die Leitungen des Gerätes farbgleich an:
 bl = N
 sw = L
 PE = nicht erforderlich
3. Schalten Sie die Netzspannung ein.

Die grüne Betriebs-LED signalisiert Betriebsbereitschaft.

	ACHTUNG! Verbrennungsgefahr bei Berührung! Regensensor ist im Betrieb heiß. → Regensensor nicht berühren!
---	--

Montage

Es gibt mehrere mögliche Befestigungsarten.

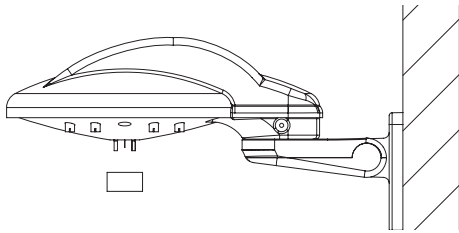
	VORSICHT! Fallwinde an der Fassade können zur Zerstörung der Anlage führen! Das Gerät kann diese nicht erkennen. → Das Gerät darf nicht unter Vorsprüngen montiert werden.
---	---

Hinweis

Um eine korrekte Windmessung durchführen zu können, montieren Sie das Gerät so an der Fassade, dass es alle Windrichtungen erfassen kann.

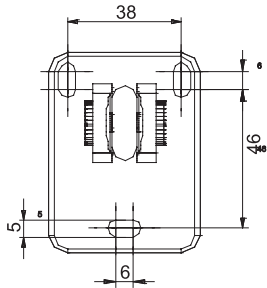
Hinweis

Entfernen Sie nach der Montage die rote Abdeckkappe vom Windsensor.



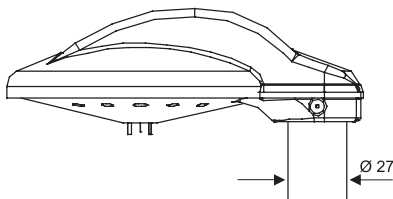
Wandhalter

Das Gerät können Sie mit dem schwenkbaren Wandhalter an der Dachoberseite oder an der Fassade befestigen.



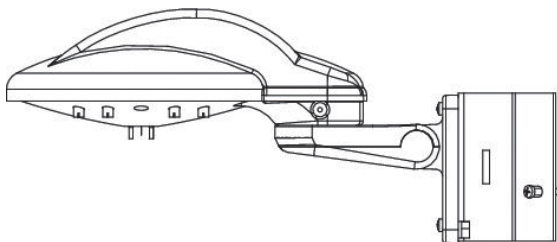
Mastbefestigung

Außerdem können Sie das Gerät auch an einem Mast mit 27 mm Durchmesser befestigen.



Eck-/Mastbefestigung

Mit der Eck-/Mastbefestigung können Sie das Gerät optimal an der Ecke der Fassade oder am Mast befestigen.



Modus einstellen (Markise, Sichtschutz, Rollladen)

Das Gerät können Sie in drei verschiedenen Modi betreiben. Die Modi können wie folgt nacheinander angewählt werden:

1. Drehen Sie das Windpoti auf Function.
2. Halten Sie die AUF- und die AB-Taste für min. 3 Sekunden gedrückt. Drücken Sie beide Tasten so oft, bis Sie sich im gewünschten Modus befinden.

Durch das Blinken der Alarm-LED wird angezeigt, in welchem Modus sich das Gerät befindet:

- Rote Alarm-LED blinkt 1x → Markisenmodus

- Rote Alarm-LED blinkt 2x → Sichtschutzmodus
- Rote Alarm-LED blinkt 3x → Rollladenmodus

Der eingestellte Modus wird bei jeder Funkübertragung durch Blinken der Betriebs-LED angezeigt (LED Blinksignal 1x pro Minute).

Stellen Sie das Drehpoti wieder von Function auf einen von Ihnen ausgewählten Wert.

Im Auslieferungszustand ist der Markisenmodus eingestellt.

Bei OEM-Versionen kann auch ein anderer Modus eingestellt sein.

Hinweis

Windbefehle werden in jedem Modus ausgeführt.

Die Windsperre ist 15 bis 17 Minuten aktiv.

Markisenmodus

Voraussetzung

Dämmerungsfunktion ist ausgeschaltet. (Dämmerungs-Poti steht auf Off)

Die Markise wird automatisch eingefahren, wenn der aktuelle Sensormesswert von 1 nach 0 wechselt (am späten Abend) oder wenn der aktuelle Lichtsensor-Messwert von 0 nach 1 wechselt (am frühen Morgen).

Sichtschutzmodus

Voraussetzung

Der Licht-Schwellenwert muss auf 2 oder höher stehen.

Um den Behang auch am Abend geschlossen zu halten, schließen Sie den Behang manuell mit einem Handsender oder einer Uhr (System ProLine 2).

Die aktuellen Übergänge der Lichtsensor-Messwerte von 1 nach 0 (am späten Abend) oder von 0 nach 1 (am frühen Morgen) werden nicht berücksichtigt.

Der Behang bleibt die ganze Nacht geschlossen. Am nächsten Tag werden die Fahrbefehle wie Wendeposition (Jalousie) oder Lüftungsposition (Rollladen) automatisch ausgeführt.

Rollladenmodus

Voraussetzung

Der Licht-Schwellenwert muss auf 2 oder höher stehen.

Hinweis

Die Unterstützung vom Rollladenmodus ist abhängig von der Softwareversion des Empfängers.

Wird der Rollladen manuell, durch eine Uhr (System ProLine 2) oder durch die Dämmerungsfunktion in die untere Endlage gefahren, wird die Lichtfunktion (Fahren nach eingestellten Lichtwerten) ausgeschaltet.

Die aktuellen Übergänge der Lichtsensormesswerte von 1 nach 0 (am späten Abend) oder von 0 nach 1 (am frühen Morgen) werden nicht berücksichtigt.

Sie können die Lichtfunktion auf unterschiedliche Arten wieder einschalten:

- durch einen manuellen AUF-Fahrbefehl bis in die obere Endlage
- durch einen automatischen Uhrenbefehl (System ProLine 2) bis in die obere Endlage
- durch Umschalten am Handsender vom AUTO-Modus in den HAND-Modus und wieder in den AUTO-Modus.

Gerät einlernen

Voraussetzung

Die Endlagen vom Antrieb sind eingestellt. Ein Sender ist eingelernt.

1. Fahren Sie den Behang in Mittelposition.
2. Drücken Sie mindestens 3 Sekunden gleichzeitig die **AUF-**, **AB-** und **P-Taste** vom Hand-/Wandsender.
3. Drücken Sie 3 Sekunden die **STOPP/P-Taste**, bis die Betriebs-LED (grün) schnell blinkt. Ist das Gerät im Lernmodus, blinkt die Betriebs-LED bei jedem Tastendruck schnell.
4. Der Behang fährt 2 Minuten auf und ab.
5. Drücken Sie sofort nach Beginn einer Auffahrt (Einfahrt) die **AUF-Taste** am Gerät. Der Antrieb stoppt kurz.
6. Drücken Sie sofort nach Beginn einer Abfahrt (Ausfahrt) die **AB-Taste** am Gerät. Der Antrieb stoppt. Das Gerät ist eingelernt.

Symbole am Gerät

Alarm-LED (rot)	
Licht-LED (gelb)	
Betriebs-LED (grün)	
Wind	
Regen	
Dämmerung	
AB-Taste	
AUF-Taste	
STOPP-/P-Taste	

Schwellenwerte einstellen

An der Unterseite vom Gerät sind Drehpoti vorhanden. Mit dem Drehpoti können Sie die Schwellenwerte in Stufen einstellen.

	OFF	Lichtfunktion ist ausgeschaltet
	Stufe 1	Abfahren bei wenig Licht
	Stufe 2-14	Zwischenstufen
	Stufe 7	Werkseinstellung
	Stufe 15	Abfahren bei viel Licht

	Stufe 1	Auffahren bei wenig Wind
	Stufe 2-10	Zwischenstufen
	Stufe 4	Werkseinstellung
	Stufe 11	Auffahren bei viel Wind

	OFF	Regenfunktion ist ausgeschaltet
	Stufe 1	Auffahren bei wenig Regen
	Stufe 3-14	Zwischenstufen
	Stufe 15	Auffahren bei viel Regen
	Stufe 2	Werkseinstellung (BiSens SWR-230V)

	OFF	Dämmerungsfunktion ist ausgeschaltet Werkseinstellung
	Stufe 1	Abfahren bei Dunkelheit
	Stufe 2-13	Zwischenstufen
	Stufe 14	Abfahren bei Dämmerungsbeginn

Hinweis

Bei OEM-Geräten können die Werkseinstellungen abweichen.

LED-Blinksignale

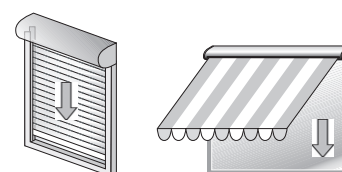
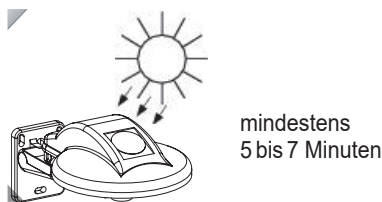
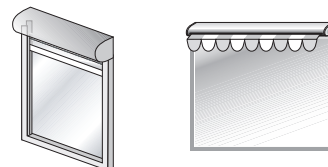
Licht-LED (gelb) leuchtet	Lichtwert erreicht oder überschritten oder Dämmerungswert erreicht oder unterschritten
Licht-LED (gelb) blinkt konstant	Blinkt für die Dauer der Verzögerungszeit: Lichtwert unterschritten
Alarm-LED (rot) leuchtet	Gemessener Windwert oder Regenwert erreicht oder überschritten
Alarm-LED (rot) blinkt konstant	Verzögerungszeit. Windwert oder Regenwert unterschritten
Betriebs-LED (grün) erlischt 1x	Gerät sendet im Markisenmodus
Betriebs-LED (grün) erlischt 2x	Gerät sendet im Sichtschutzmodus
Betriebs-LED (grün) erlischt 3x	Gerät sendet im Rollladenmodus
Alle blinken	Ein Sensor defekt oder nass

Lichtfunktion

Über den eingebauten Lichtsensor wird die Lichtintensität gemessen und mit dem Schwellenwert verglichen.

Voraussetzung

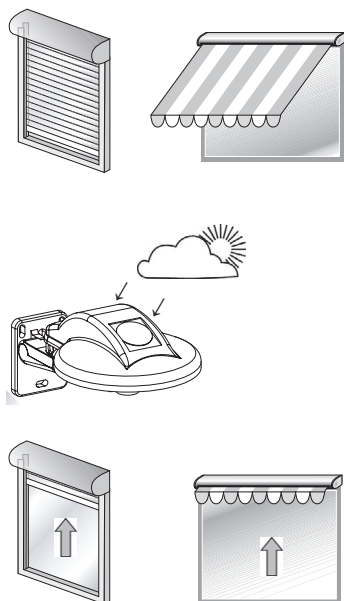
Der Behang ist aufgefahren.



Die Sonne scheint für mindestens 5 bis 7 Minuten auf den Sensor. Der gemessene Lichtwert erreicht oder überschreitet den eingestellten Schwellenwert.

Die gelbe Licht-LED leuchtet.
Der Behang fährt nach kurzer Verzögerungszeit (5 bis 7 Minuten) ab.
Die Wettersituation ändert sich.

Der gemessene Lichtwert unterschreitet den eingestellten Schwellenwert.



Der Behang fährt nach einer Verzögerungszeit von 15 bis 17 Minuten auf.

Die gelbe Licht-LED blinkt während der Verzögerungszeit.
Mit der HAND/AUTO Umschaltung am eingelernten Hand-/Wandsender können Sie die Lichtfunktion ein-/ausschalten.

Prüfen der Lichtfunktion (Testmodus)

Voraussetzung

Der Behang ist aufgefahren.

Im Testmodus verkürzen sich die Verzögerungszeiten von Minuten auf Sekunden. Dadurch können die Fahrbewegungen der Anlage beim Über-/Unterschreiten vom eingestellten Schwellenwert getestet werden.

1. Drücken Sie mindestens 3 Sekunden die **AUF**-Taste bis die grüne Betriebs-LED blinkt.

	WARNUNG!
	Verletzungsgefahr durch Abfahren von Markise, Rollladen oder Jalousie! Der Testmodus ist 5 Minuten aktiv. Diese Zeit kann nicht verkürzt werden. → Halten Sie sich aus dem Fahrbereich der Anlage fern.

2. Beleuchten Sie den Lichtsensor mit einer Taschenlampe.

A) Eingestellter Lichtwert wird erreicht oder überschritten	Gelbe Licht-LED leuchtet. Behang fährt sofort ab
B) Geringer beleuchten. Eingestellter Lichtwert wird jetzt unterschritten	Gelbe Licht-LED blinkt und erlischt nach 15 Sekunden. Behang fährt nach 15 Sekunden ein

Sie können den Vorgang innerhalb von 5 Minuten beliebig oft wiederholen.

Windfunktion

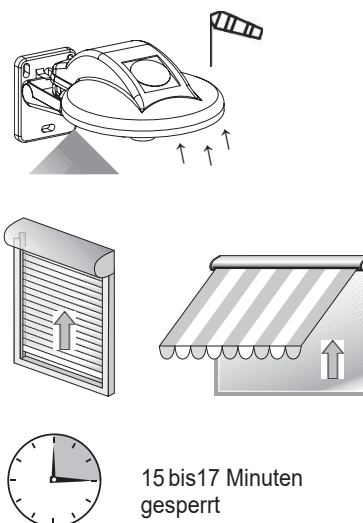
Über den eingebauten Windsensor wird die Windstärke gemessen und mit dem Schwellenwert verglichen.

Das Windsignal ist ein Notsignal, somit ist die Windfunktion immer aktiv.

Voraussetzung

Der Behang ist abgefahren.

Der gemessene Windwert überschreitet den eingestellten Schwellenwert und das Windsignal wird ausgelöst.



Der Behang fährt auf und bleibt für mindestens 15 bis 17 Minuten aufgefahren.

Die rote Alarm-LED leuchtet.
Die Fahrtasten am Gerät sind gesperrt.
Die rote Alarm-LED blinkt während der Verzögerungszeit.

Auch mit einem Handsender ist während der Sperrzeit kein Abfahren möglich.

Nach 15 bis 17 Minuten Unterschreiten des Windwerts ist die Sperre aufgehoben.

Prüfen der Windfunktion (Testmodus)

Voraussetzung

Der Behang ist aufgefahren.

Im Testmodus verkürzen sich die Verzögerungszeiten von Minuten auf Sekunden. Dadurch können die Fahrbewegungen der Anlage beim Über-/Unterschreiten vom eingestellten Schwellenwert getestet werden.

1. Drücken Sie mindestens 3 Sekunden die AUF-Taste, bis die grüne Betriebs-LED blinkt.

	WARNUNG!
	Verletzungsgefahr durch Abfahren von Markise, Rollladen oder Jalousie! Der Testmodus ist 5 Minuten aktiv. Diese Zeit kann nicht verkürzt werden. → Halten Sie sich aus dem Fahrbereich der Anlage fern!

2. Fahren Sie den Behang mit dem Handsender in Mittelposition.
3. Pusten Sie den Windsensor an.

A) Eingestellter Wind-Wert wird erreicht oder überschritten.	Rote Alarm-LED leuchtet. Der Behang fährt sofort auf.
B) Geringer pusten. Eingestellter Wind-Wert wird jetzt unterschritten	Rote Alarm-LED blinkt für 15 Sekunden

Sie können den Vorgang innerhalb von 5 Minuten beliebig oft wiederholen.

Regenfunktion

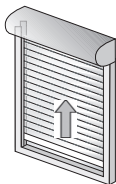
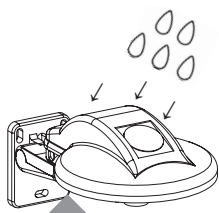
Über den eingebauten Regensensor im BiSens SWR-230V wird die Niederschlagsmenge gemessen und mit dem Schwellenwert verglichen.

	VORSICHT!
	Verbrennungsgefahr bei Berührung! Regensensor ist im Betrieb heiß! → Regensensor nicht berühren!

Voraussetzung

Der Behang ist abgefahren.

Der gemessene Regenwert überschreitet den eingestellten Schwellenwert.



15 bis 17 Min.
Trockenphase Sensor

Der Behang fährt auf und bleibt für 15 bis 17 Minuten aufgefahren.

Die rote Alarm-LED leuchtet.

Die Fahrtasten am Gerät sind gesperrt.

Die rote Alarm-LED blinkt während der Verzögerungszeit.

Nach 15 bis 17 Minuten kann der Antrieb mit der Automatik abfahren.

Das Abfahren mit dem Handsender ist jederzeit möglich.

Wenn innerhalb der Sperrzeit (15 bis 17 Minuten) mit einem Sender abgefahren wurde, kann das Gerät bei Regen frühestens nach einer Stunde automatisch auffahren.

Prüfen der Regenfunktion (Testmodus)

Bei BiSens SWR-230 Standard.

Voraussetzung

Der Behang ist abgefahren.

Im Testmodus verkürzen sich die Verzögerungszeiten von Minuten auf Sekunden. Dadurch können die Fahrbewegungen der Anlage beim Über-/Unterschreiten vom eingestellten Schwellenwert getestet werden.

1. Drücken Sie mindestens 3 Sekunden die AUF-Taste, bis die grüne Betriebs-LED blinkt.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Abfahren von Markise, Rollläden oder Jalousie!

Der Testmodus ist 5 Min. aktiv. Diese Zeit kann nicht verkürzt werden.

→ Halten Sie sich aus dem Fahrbereich der Anlage fern.

2. Fahren Sie den Behang mit dem Handsender in Mittelposition.

3. Befeuchten Sie den Regensensor.

Eingestellter Regen-Wert wird erreicht oder überschritten.	Rote Alarm-LED leuchtet. Der Behang fährt sofort auf
Regensensor nicht mehr befeuchten. Eingestellter Regen-Wert wird jetzt unterschritten.	Rote Alarm-LED blinkt für 15 Sekunden

Sie können den Vorgang innerhalb von 5 Min. beliebig oft wiederholen.

Löschen eingelernter Sensor

(Nicht möglich in der Function-Position)

Drücken Sie für mindestens 3 Sekunden gleichzeitig die AUF-Taste und AB-Taste.

Die grüne Betriebs-LED erlischt kurz.

Das Gerät ist aus allen in der Reichweite befindlichen Empfängern gelöscht.

Wartung

Das Gerät muss frei zugänglich sein und darf nicht bewachsen sein.

Das Gerät ist wartungsfrei, jedoch muss die Abdeckung gelegentlich mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.



VORSICHT!

Verbrennungsgefahr bei Berührung!

Regensensor ist im Betrieb heiß!

→ Regensensor nicht berühren!

Entsorgung

Das Gerät nach dem letzten Gebrauch nach den geltenden Vorschriften entsorgen.

Fehlersuche

Fehler	Ursache	Behebung
Behang fährt im Handbetrieb automatisch auf	Wind- oder Regenalarm aktiv	Verzögerungszeit (15 Min.) abwarten
	Regensensor verschmutzt	Regensensor reinigen
	Schlechte Funkverbindung	Geräteposition verändern
	Spannungsversorgung unterbrochen	Spannung prüfen
Kein Fahrbe- fehl über den Handsender möglich	Windalarm aktiv	Verzögerungszeit (15 Min.) abwarten
	Batterien im Handsender sind leer	Batterie wechseln
	Motor hat keine Spannung bzw. ist überhitzt	Spannung prüfen bzw. abkühlen lassen
Behang fährt bei Wind nicht auf	Schwellenwert WIND ist falsch eingestellt	Schwellenwert WIND anpassen
Behang fährt bei Sonne nicht ab	Schwellenwert LICHT ist nicht überschritten	Schwellenwert LICHT anpassen
	Windalarm ist aktiv	Verzögerungszeit (15 Min.) abwarten
	Regenalarm ist aktiv	Verzögerungszeit (15 Min.) abwarten
	Rollladenmodus wird vom Empfänger nicht unterstützt	Modus wechseln
	Sender steht auf HAND-Modus	Sender auf AUTO-Modus einstellen
	Schlechte Funkverbindung	Geräteposition verändern
	Lichtsensoren ist verschmutzt	Lichtsensoren reinigen
Gerät lässt sich nicht auf den Empfänger einlernen	Gerät ist bereits eingelernt	Gerät löschen und einlernen
	Schlechte Funkverbindung	Geräteposition verändern
Behang fährt bei Dunkelheit nicht ab	Schwellenwert Dämmerung ist falsch eingestellt	Schwellenwert Dämmerung anpassen
	Dämmerungsfunktion wird vom Empfänger nicht unterstützt	Anderen Empfänger einsetzen
Behang fährt bei Wind ab	Gerät ist falsch eingelernt	Gerät löschen und neu einlernen
Alle LEDs blinken	Windsensor ist nass; Gerät ist defekt	Windsensor abtrocknen lassen

Reparatur

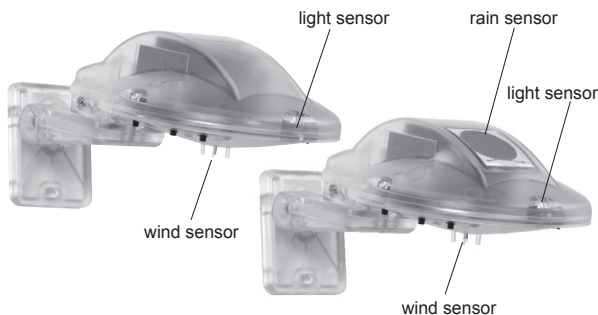
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb.

EU-Konformitätserklärung

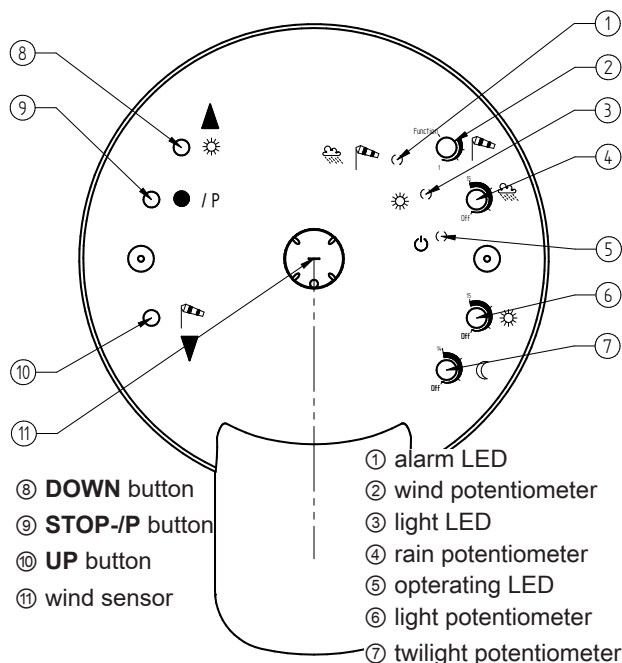
Hiermit erklärt weinor GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp BiSens SWR-230V der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.weinor.de/



Installation instructions



Underside of the device



The BiSens SWR-230V is a sun/twilight, wind and rain sensor for sun protection systems.

Signal transmission between the BiSens SWR-230V and the receiver is via a radio link.

Note

The device will only work in connection with compatible radio receivers from the range of the weinor radio system BiConnect and WeiTronic.

Manual operation of the system is carried out with a hand-held transmitter. This item is not included in the scope of delivery.

Safety instructions



The instructions must be observed in order to ensure the product can be operated smoothly and safely and its properties can be fully realised.

- The operator/user must have completely read and understood the instructions.
- The operator must ensure that the operating instructions are made available to the user in a legible form.
- The operator must ensure that all safety measures are observed and met.
- The following safety and assembly instructions apply to the device and not to the accessories and drive.

Failure to observe these can cause physical injury!

→ Observe all safety instructions!

- Never install or take into operation devices which are damaged.
- Only use unmodified and compatible original parts.
- If the device is opened without permission or used in an improper manner, or if it is incorrectly installed or operated, there is a risk of damage to persons and property.
- The device contains small parts which can be swallowed.

Transport

- Should you receive the device in a damaged condition despite proper packaging, you must not put it into operation. Complain about the damage to the transport company immediately.

Installation

- Observe the regulations during installation.
- The device may only be used by persons who have read and understood the instructions.

Operation

- If transmitters are used for controlling the system, its operating range must stay visible during operation.
- Keep control systems out of the reach of children and the disabled.

Safety instructions for radio operation



Observe all safety instructions for radio operation!

Only use radio systems which are approved and can be operated without interference.

- The radio systems must not be operated in areas where there is a heightened risk of interference (e.g. hospitals, airports).
- The remote control is only approved for devices and systems for which any malfunction of the transmitter or receiver would not result in a risk for persons, animals or property, or if such a risk is covered by other safety equipment.
- The operator has no protection whatsoever from interferences by other telecommunication installations and local terminals (e.g. also from radio installations) that are normally used on the same frequency range.
- The range of the radio signal is limited by statutory regulations and the structural conditions.
- Only use radio receivers with equipment and units approved by the manufacturer.

- Using a number of receivers may cause interference. Therefore, maintain a minimum distance of 15 cm between the receivers.
- Before installing the unit at the specified position, check the proper function of the device and the receiver.

Safety notes for weather sensors

Weather sensors protect weinor awnings by automatically retracting them at increased wind speeds. Due to physical limitations, sudden gusts or short-term wind peaks may cause a delayed response, meaning that complete protection cannot be guaranteed in all wind and weather conditions. Weather sensors are intended to support product safety, but they do not relieve the operator of the responsibility to assess usage and weather conditions appropriately.

Intended use

The device must only be used to control awnings, venetian blinds and roller shutters.

Third-party devices should only be connected after consultation with your specialised dealer.

Other use, or use beyond this is not considered to be use for intended purpose.

Exclusion of liability

weinor GmbH & Co. KG assumes no liability for personal injuries, property damage and financial losses which arise from modifications to the device, improper use and a failure to observe the instructions. Liability for material defects is excluded in such cases.

Definition of terms

In these instructions, the term "device" is used to describe the BiSens SWR-230V.

For "down" or "closed" (closing, moving down etc.), "**Down**" is used; for "up" or "open" (opening, retraction etc.), "**Up**" is used in accordance with the designation of the buttons.

Scope of supply

BiSens SWR-230V, 1 wall bracket, 3 dowels, 5 screws, 1 nut

Accessories

Corner or mast support: Item Number 118513-0000

Technical data

Operating voltage	230 V/50 Hz
Temperature range	-20 °C to +60 °C
IP Code	IP 44
Radio frequency	868 MHz
Standby consumption	2 to 7 W (BiSens SWR-230V)
Weight	630 g
Dimensions	L 205 x W 125 x H 105 mm

A special version ist available for United States, some countries from south america, Canada and Australia.

Electrical connection

 	WARNING! Risk of injury due to electrocution! → Connections must be performed by an authorised specialist!
--	--

1. Switch off the mains voltage.
2. Connect the cables of the device according to colour:
 blue = N
 black = L
 PE = not mandatory
3. Switch on the mains voltage.

The green operating LED indicates readiness for operation.

	NOTICE! Caution - Very Hot! Risk of burns if touched! The rain sensor is hot when operating! → Do not touch the rain sensor!
---	---

Mounting

There are several options for mounting.

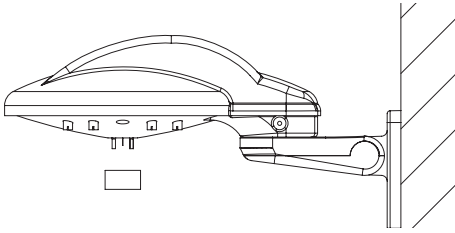
	CAUTION! Downwinds on the façade can lead to destruction of the device! The device is not able to detect these winds. → Do not mount the device under a jutting.
---	---

Note

For correct wind measurement, mount the device at the façade in a position that allows it to catch all wind directions.

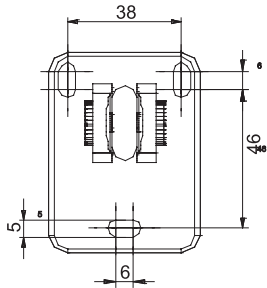
Note

After mounting, remove the red cover cap from the wind sensor.



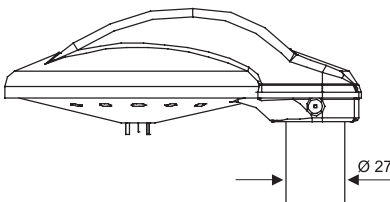
Wall bracket

The device can be fastened to the upper side of the roof or to the façade using the tilting wall bracket.



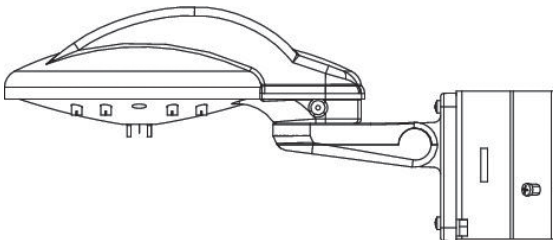
Mast support

As an alternative, mount the device to a mast of 27 mm diameter.



Corner or mast support

Use the corner or mast support to attach the device to the corner of the façade or to the mast.



Setting the mode (awning, protection against prying eyes, roller shutter)

The device can be operated in three different modes.

You can select the modes as follows:

1. Turn the wind potentiometer to Function.
2. Keep the UP and DOWN buttons pressed for at least 3 seconds. Press the two buttons until the device is in the desired mode.

The flashing alarm LED indicates the mode of the device:

- Red alarm LED flashes once → Awning mode

- Red alarm LED flashes twice → Protection against prying eyes mode
 - Red alarm LED flashes 3x → Roller shutter mode
- The set mode is displayed at each radio transmission by the flashing of the operating LED (LED flashing signal 1x per minute).

Turn the rotary potentiometer from Function back to a value selected by you.

The awning mode is set as standard in the delivery condition.

OEM versions may also be set to a different mode.

Note

Wind commands are executed in every mode.

The wind interlock is active for 15 to 17 minutes.

Awning mode

Requirement

Twilight function is switched off. (Twilight potentiometer is on Off)

The awning will be retracted automatically when the current sensor measured value changes from 1 to 0 (late in the evening) or when the current light sensor measured value changes from 0 to 1 (early in the morning).

Protection against prying eyes mode

Requirement

The light threshold value must be set to 2 or higher.

To keep the blind closed even in the evening, close the blind manually using a hand-held transmitter or an weinor timer.

The current transitions of the light sensor measured values from 1 to 0 (late in the evening) or from 0 to 1 (early in the morning) will be ignored.

The blind will remain closed throughout the night. The travel commands such as tilting position (venetian blind) or ventilation position (roller shutter) will be executed automatically the next day.

Roller shutter mode

Requirement

The light threshold value must be set to 2 or higher.

Note

Support for the roller shutter mode is dependent on the software version of the receiver.

If the roller shutter is driven manually by a timer or the twilight function to the lower end position, the light function (driving according to set light value) will be switched off.

The current transitions of the light sensor measured values from 1 to 0 (late in the evening) or from 0 to 1 (early in the morning) will be ignored.

You can switch on the light function again in several different ways:

- by means of a manual UP travel command to the upper end position
- by means of an automatic timer command to the upper end position
- by using the hand-held transmitter to switch from AUTOMATIC mode to MANUAL mode and back to AUTOMATIC mode.

Programming the device

Requirement

The end positions of the drive have been set. One transmitter has been programmed.

1. Move the blind to the centre position.
2. Press and hold the **UP/DOWN** and **P** buttons on the hand-held/wall transmitter simultaneously for at least 3 seconds.
3. Keep the STOP/P button pressed for 3 seconds until the green operating LED flashes fast. When the device is in programming mode, the operative LED flashes fast each time you press a button.
4. The blind moves up and down for 2 minutes.
5. Press the **UP** button at the device immediately after the start of upward travel. The drive will stop briefly.
6. Press the **DOWN** button at the device immediately after the start of downward travel. The drive will stop.
You have successfully programmed the device.

Symbols at the device

Alarm LED (red)	
Light LED (yellow)	
Operating LED (green)	
Wind	
Rain	
Twilight	
DOWN button	
UP button	
STOP /P button	

Setting the threshold values

There are rotary potentiometers at the underside of the device. You can set the threshold values in steps using the rotary potentiometers.

	OFF	The light function is switched off
	Level 1	Travel down at a low light level
	Settings 2 to 14	Intermediate levels
	Level 7	Factory setting
	Level 15	Travel down at a high light level
	Level 1	Travel up at low wind speed
	Settings 2 to 10	Intermediate levels
	Level 4	Factory setting
	Level 11	Travel up at high wind speeds
	OFF	The rain function is switched off
	Level 1	Travel up at a low rain level
	Settings 3 to 14	Intermediate levels
	Level 15	Travel up at a high rain level
	Level 2	Factory setting (BiSens SWR-230V)

	OFF	The twilight function is switched off Factory setting
	Level 1	Travel down at darkness
	Settings 2 to 13	Intermediate levels
	Level 14	Travel down at start of twilight

Note

The factory settings for OEM devices may differ from the above.

LED flash signals

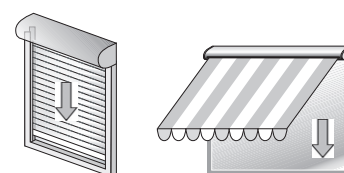
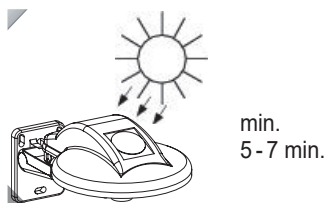
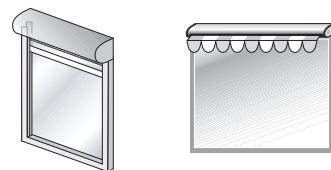
Light LED (yellow) shines	Light value reached or exceeded, or twilight value reached or undercut
Light LED (yellow) flashes constantly	Flashes for the duration of the delay time: light value undercut
Alarm LED (red) shines	Measured wind value or rain value reached or exceeded
Alarm LED (red) flashes constantly	Delay time. Wind value or rain value undercut
Operating LED (green) goes out once	Device transmits in awning mode
Operating LED (green) goes out twice	Device transmits in protection against prying eyes mode
Operating LED (green) goes out 3x	Device transmits in roller shutter mode
All LEDs flash	A sensor is defective or wet

Light function

The light intensity is measured by the integrated light sensor and compared to the threshold value.

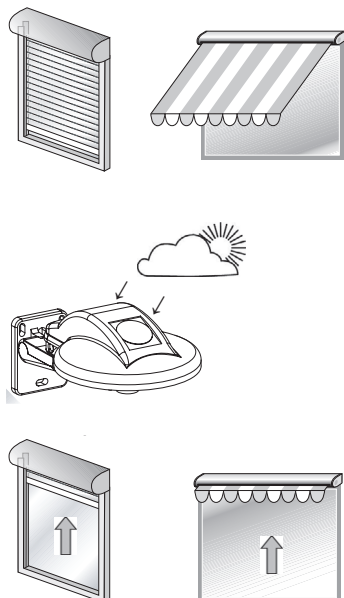
Requirement

The blind is raised.



The sun shines on the sensor for no less than 5 to 7 minutes. The measured light value reaches or exceeds the set threshold value.

The yellow light LED lights up.
 After a short delay (5 to 7 minutes), the blind will travel down.
 The weather situation is changing.
 The measured light value falls below the set threshold value.



After a delay of 15 to 17 minutes, the blind will travel up.
 The yellow light LED flashes during the delay time.
 Use the HAND/AUTO switching function at the programmed hand-held/wall transmitter to enable or disable the light function.

Checking the light function (test mode)

Requirement

The blind is raised.

In the test mode the delay times are shortened from minutes to seconds. In this way, the travel movements of the system can be tested when the set threshold value is exceeded or undercut.

1. Press and hold the **UP** button for at least 3 seconds until the green operating LED flashes.

	WARNING!
	Risk of injury by downwards travel of awning, roller shutter, or venetian blind!
	The test mode is active for 5 minutes. This time cannot be shortened. → Keep away from the operating range of the system.

2. Shine a torch on the light sensor.

A) The set light value is reached or exceeded.	The yellow light LED shines. The blind travels down immediately.
B) Less light. The set light value is now undercut.	The yellow light LED flashes and goes out after 15 seconds. The blind travels up after 15 seconds.

You can repeat the operation as often as you want within 5 minutes.

Wind function

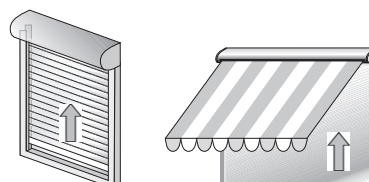
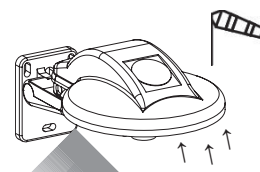
The wind speed is measured by the integrated wind sensor and compared to the threshold value.

The wind signal is an emergency signal, hence the wind function is always active.

Requirement

The blind is retracted.

The measured wind value exceeds the set threshold value; the wind signal is triggered.



Blocked for
15 to 17 min.

The blind moves up and remains raised for a minimum of 15 to 17 minutes.

Red alarm LED shines.

The travel keys at the device are blocked.

The red alarm LED flashes during the delay time.

As long as the system is blocked, it is not possible to move the blind down via a hand-held transmitter.

The block will be cancelled after the actual wind value has undercut the threshold for 15 to 17 minutes.

Checking the wind function (test mode)

Requirement

The blind is raised.

In the test mode the delay times are shortened from minutes to seconds. In this way, the travel movements of the system can be tested when the set threshold value is exceeded or undercut.

1. Press and hold the **UP** button for at least 3 seconds until the green operating LED flashes.

	WARNING!
	Risk of injury by downwards travel of awning, roller shutter, or venetian blind!
	The test mode is active for 5 minutes. This time cannot be shortened. → Keep away from the operating range of the system.

2. Use the hand-held transmitter to bring the blind to the centre position.
3. Blow on the wind sensor.

A) The set wind value is reached or exceeded.	Red alarm LED shines. The blind travels up immediately.
B) Blow with less force. The set wind value is now undercut.	The red alarm LED flashes for 15 seconds.

You can repeat the operation as often as you want within 5 minutes.

Rain function

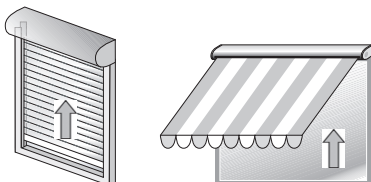
The integrated rain sensor in the BiSens SWR-230V measures the rain volume and compares it to the threshold value.

	CAUTION!
	Caution - Very Hot! Risk of burns if touched! The rain sensor is hot when operating! → Do not touch the rain sensor!

Requirement

The blind is retracted.

The measured rain value exceeds the set threshold value.



15-17 min.
sensor drying phase

The blind moves up and remains raised for 15 to 17 minutes. Red alarm LED lights steadily.

The travel keys at the device are blocked.

The red alarm LED flashes during the delay time.

After 15 to 17 minutes, the drive may be retracted via the automatic transmitter.

Retracting via the hand-held transmitter is possible at any time.

If the blind was retracted via a transmitter within the blocked period (15 to 17 minutes), automatic raising of the system in case of rain will be possible at the earliest one hour after retraction.

Checking the rain function (test mode)

Only available with AC Plus.

Requirement

The blind is retracted.

In the test mode the delay times are shortened from minutes to seconds. In this way, the travel movements of the system can be tested when the set threshold value is exceeded or undercut.

1. Press and hold the UP button for at least 3 seconds until the green operating LED flashes.

	WARNING!
	Risk of injury by downwards travel of awning, roller shutter, or venetian blind! The test mode is active for 5 minutes. This time cannot be shortened. → Keep away from the operating range of the system.

2. Use the hand-held transmitter to bring the blind to the centre position.
3. Moisten the rain sensor.

The set rain value is reached or exceeded.	Red alarm LED shines. The blind travels up immediately.
Stop moistening the rain sensor. The set rain value is now undercut.	The red alarm LED flashes for 15 seconds.

You can repeat the operation as often as you want within 5 minutes.

Deleting a programmed sensor

(Not possible in the Function position).

Press the UP and DOWN buttons simultaneously for at least 3 seconds.

The green operating LED goes out briefly.

The device is now deleted from all receivers within range.

Maintenance

The device must be freely accessible and must not be overgrown by vegetation.

The device is maintenance-free, however the cover must be cleaned from time to time using a moist cloth.

	CAUTION!
	Caution - Very Hot! Risk of burns if touched! The rain sensor is hot when operating! → Do not touch the rain sensor!

Disposal

After final utilisation, dispose of the device pursuant to the applicable regulations.

Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
The blind travels up automatically in manual mode	The wind or rain alarm is active.	Wait until the delay time has elapsed (15 minutes).
	The rain sensor is dirty.	Clean the rain sensor.
	Poor radio connection	Change the position of the device.
	Voltage supply is interrupted.	Check the voltage.
No travel command can be issued via the hand-held transmitter	The wind alarm is active.	Wait until the delay time has elapsed (15 minutes).
	The batteries in the hand-held transmitter are flat.	Change battery
	Motor has no power supply or is overheated	Check power supply or allow motor to cool down.
The blind does not travel up when it is windy.	WIND threshold value is set incorrectly	Adjust the WIND threshold value.
The blind doesn't travel down in response to sunshine	The LIGHT threshold value is not exceeded.	Adjust the LIGHT threshold value
	Wind alarm is active	Wait until the delay time has elapsed (15 minutes).
	Rain alarm is active	Wait until the delay time has elapsed (15 minutes).
	Roller shutter mode is not supported by the receiver.	Change the mode
	The transmitter is set to MANUAL mode.	Set the transmitter to AUTOMATIC mode.
	Poor radio connection	Change the position of the device.
The device cannot be programmed to recognize the receiver	Device is already programmed	Delete the device and re-program it
	Poor radio connection	Change the position of the device.
The blind doesn't travel down in response to darkness	The twilight threshold value is set incorrectly.	Adjust the twilight threshold value.
	The twilight function is not supported by the receiver.	Use a different receiver.
The blind travels down when it is windy.	Device is improperly programmed	Delete the device and re-program it
All LEDs flash	Wind sensor is wet; device is defective	Allow the wind sensor to dry

EC Declaration of conformity

weinor GmbH & Co. KG hereby declares that the radio equipment type BiSens SWR-230V is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following internet address:

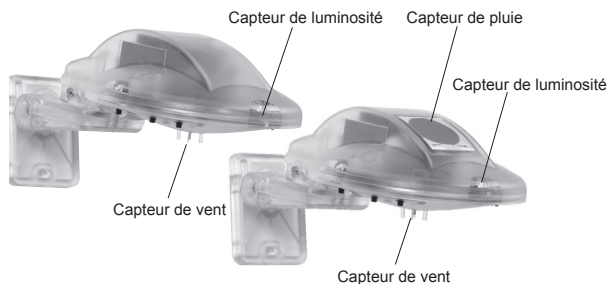
www.weinor.com/

Repair

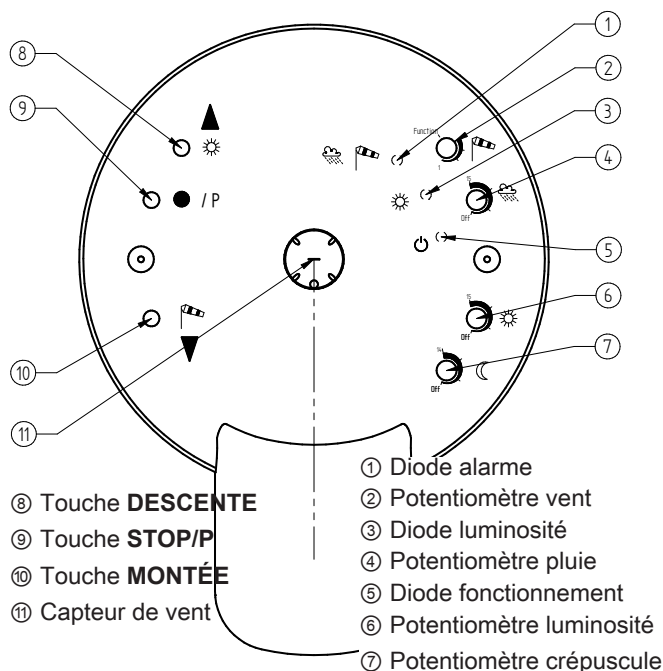
Please contact your dealer if you have any queries.



Instructions de montage (traduction)



Dessous de l'appareil



Le BiSens SWR-230V est un capteur de luminosité/crépuscule, vent et de pluie pour installation de protection solaire.

Les signaux entre le BiSens SWR-230V et le récepteur sont transmis par radio.

Remarque

L'appareil ne fonctionne qu'en liaison avec des récepteurs radio compatibles du système radio weinor BiConnect et Weitronic.

L'utilisation manuelle de l'installation se fait par le biais d'une télécommande manuelle / murale, qui ne fait pas partie de la livraison.

Consignes de sécurité



Le respect des instructions est la condition préalable pour garantir l'exploitation sûre et sans défaillance et pour obtenir les caractéristiques du produit.

- L'exploitant/l'utilisateur doit avoir lu et compris l'intégralité des instructions.
- L'exploitant doit s'assurer que les instructions se trouvent à la disposition de l'utilisateur dans un format lisible.
- L'exploitant doit veiller à la prise en considération et au respect de toutes les mesures de protection fondamentales.
- Les instructions de sécurité et de montage ci-après se rapportent à l'appareil et non aux accessoires ni au moteur.

Le non-respect des consignes peut entraîner des blessures !

→ Respecter toutes les consignes de sécurité !

- Ne jamais installer ou mettre en service un produit endommagé.
- N'utiliser que des pièces d'origine non modifiées et compatibles.
- Toute ouverture non autorisée, utilisation non conforme, installation ou commande incorrecte est à l'origine de dommages personnels et matériels.
- L'appareil contient des pièces qui peuvent être avalées.

Transport

- Si, malgré un emballage conforme, vous recevez un appareil endommagé, vous ne devez pas le mettre en service. Déposez immédiatement une réclamation auprès de l'entreprise de transports pour les dégâts causés sur l'appareil.

Installation

- Lors de l'installation, respecter toutes les prescriptions.
- La commande de l'appareil ne peut être utilisée que par des personnes s'étant familiarisées avec les instructions.

Fonctionnement

- Si l'installation est commandée par émetteur, le mouvement de déplacement de l'installation doit toujours rester visible lors du fonctionnement.
- Garder les enfants et les personnes handicapées à distance des systèmes de commandes.

Consignes de sécurité pour le mode radio



Respecter toutes les consignes de sécurité ayant trait au mode radio !

N'utiliser des installations radio que si celles-ci sont autorisées et si elles peuvent être exploitées sans perturbation.

- Les installations radio ne doivent pas être utilisées dans des zones présentant un risque de perturbation élevé (p. ex. hôpitaux, aéroports).
- La télécommande ne peut être utilisée qu'avec des appareils et installations pour lesquelles un dysfonctionnement au niveau de l'émetteur ou du récepteur ne présente aucun danger pour les personnes, animaux ou objets, ou si un tel risque est couvert par d'autres dispositifs de sécurité.
- L'exploitant n'est en aucun cas à l'abri de perturbations provoquées par d'autres installations de signalisation ou terminaux radio (telles par ex. que des installations radio

qui seraient dûment exploitées sur la même plage de fréquences).

- La portée du signal radio est limitée d'une part par le législateur et d'autre part par des conditions liées à la construction.
- Ne raccorder le récepteur radio qu'avec des appareils et installations autorisé(e)s par le fabricant.
- Si plusieurs récepteurs sont utilisés, cela peut causer des perturbations. C'est pourquoi il convient de respecter une distance minimum de 15 cm entre les récepteurs.
- Avant leur montage à l'emplacement prévu, vérifier le fonctionnement correct de l'appareil et du récepteur.

Avertissements de sécurité pour les capteurs météorologiques

Les capteurs météorologiques protègent les stores weinor en les rétractant automatiquement lorsque la vitesse du vent augmente. En raison de limites physiques, des rafales soudaines ou des pics de vent de courte durée peuvent entraîner un déclenchement retardé, de sorte qu'une protection complète ne peut pas être garantie dans toutes les conditions de vent et météorologiques. Les capteurs météorologiques contribuent à la sécurité du produit, mais ne dispensent pas l'exploitant de la responsabilité d'évaluer de manière appropriée les conditions d'utilisation et météorologiques.

Utilisation conforme à la destination

L'appareil ne doit être utilisé que pour commander des stores bannes, des stores vénitiens et des volets roulants.

Le raccordement d'appareils d'autres marques ne peut être effectué qu'après avoir consulté le revendeur.

Toute autre utilisation, ou utilisation dépassant le cadre décrit ci-dessus, sera considérée de non conforme.

Limite des responsabilités

La société Weinor GmbH & Co. KG décline toute responsabilité en cas de dommages corporels, matériels et pécuniaires découlant d'utilisations autres que celles précédemment citées, de modifications apportées à l'appareil, de manipulation non conforme ou du au non-respect des instructions. Dans de tels cas, toute garantie des vices matériels est exclue.

Définition de termes

Dans les présentes instructions, le BiSens SWR-230V sera tout simplement appelé « appareil ».

Pour « descente », « sortie » on utilisera le terme de « **descente** », pour « montée » et « rentrée », on s'en tiendra au terme « **montée** », conformément à la désignation des touches.

Livraison du produit avec ses accessoires

BiSens SWR-230V, 1 support mural, 3 chevilles, 5 vis, 1 écrou

Accessoires

Fixation sur angle/poteau : Référence 118513-0000

Caractéristiques techniques

Tension d'alimentation	230 V / 50 Hz
Plage de températures	-20 °C à +60 °C
Type de protection	IP 44
Fréquence	Bande 868 MHz
Consommation en veille	2 à 7 W (BiSens SWR-230V)
Poids	630 g
Dimensions	L 205 x l 125 x H 105 mm

Différence pour les USA, le Canada, l'Australie et certains pays de l'Amérique du Sud :

Raccordement électrique

 	AVERTISSEMENT !
	Danger de blessure par électrocution ! → Le raccordement doit être effectué par un spécialiste autorisé !

1. Désactiver la tension réseau.
2. Raccorder les câbles de l'appareil en respectant les couleurs :
bl = N
nr = L
PE = pas nécessaire
3. Établir la tension réseau.

La diode électroluminescente de fonctionnement verte indique que l'installation est opérationnelle.

	ATTENTION !
	Risque de brûlures en cas de contact ! En fonctionnement, le capteur de pluie est chaud. → Ne pas toucher le capteur de pluie !

Montage

Plusieurs types de fixation sont possibles.

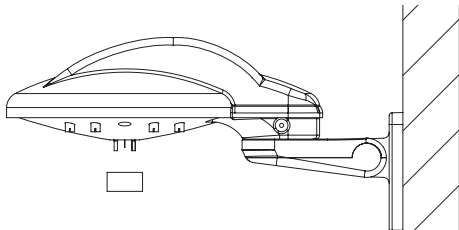
	PRUDENCE !
	Des vents descendants soufflant sur la façade peuvent entraîner la destruction de l'installation ! L'appareil ne reconnaît pas ces types de vents. → L'appareil ne doit pas être monté sous des corniches.

Remarque

Afin de pouvoir effectuer une mesure correcte du vent, monter l'appareil sur la façade, de manière à ce qu'il puisse capter toutes les directions du vent.

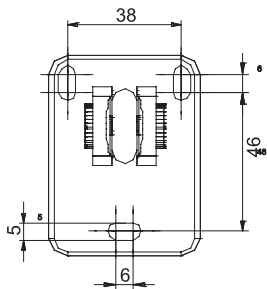
Remarque

Après le montage, enlever le capuchon protecteur rouge du capteur de vent.



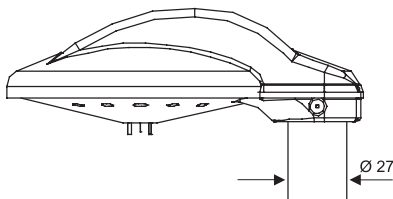
Support mural

L'appareil peut être fixé avec le support mural pivotant sur la partie supérieure du toit ou sur la façade.



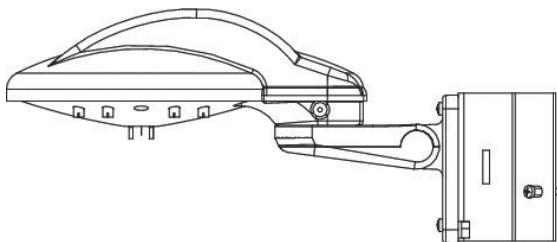
Fixation sur poteau

L'appareil peut être en outre fixé sur un poteau d'un diamètre de 27 mm.



Fixation sur angle/poteau

La fixation sur angle/poteau permet de fixer l'appareil de façon optimale sur l'angle de la façade ou sur le poteau.



Réglage du mode (store banne, protection contre les regards, volet roulant)

L'appareil peut être utilisé selon trois modes différents.

Les modes peuvent être sélectionnés successivement de la manière suivante :

1. Tourner le potentiomètre de vent sur Fonction.
2. Appuyer sur les touches MONTÉE et DESCENTE pendant 3 secondes au moins. Appuyer sur les deux touches jusqu'à ce l'obtention du mode voulu.

Le clignotement de la diode d'alarme indique le mode dans lequel se trouve l'appareil :

- La diode d'alarme rouge clignote 1x → Modestorebanne
 - La diode d'alarme rouge clignote 2x → Mode protection contre les regards
 - La diode d'alarme rouge clignote 3x → Mode volet roulant
- Le mode réglé est indiqué à chaque transmission radio par le clignotement de la diode de fonctionnement (qui clignote 1x par minute).

Ramenez le potentiomètre rotatif de Fonction à une des valeurs que vous avez choisies.

À la livraison, le mode réglé par défaut est le mode store banne.

Dans les versions OEM, un autre mode peut également être utilisé.

Remarque

Les commandes transmises par le capteur de vent sont exécutées dans chaque mode.

Le verrouillage vent est actif de 15 à 17 minutes.

Mode store banne

Condition préalable

La fonction de crépuscule est éteinte. (Le potentiomètre de crépuscule se trouve sur Off)

Le store banne rentre automatiquement lorsque la valeur mesurée par le capteur passe de 1 à 0 (tard le soir) ou lorsque la valeur mesurée par le capteur de luminosité passe de 0 à 1 (tôt le matin).

Mode protection contre les regards

Condition préalable

La valeur de seuil de lumière doit être sur 2 ou plus.

Pour maintenir le store fermé également le soir, fermer le store manuellement à l'aide d'une télécommande ou d'une horloge système ProLine 2.

Les passages des valeurs de mesure du capteur de luminosité de 1 vers 0 (tard le soir) ou de 0 vers 1 (tôt le matin) ne sont pas pris en considération.

Le store reste fermé toute la nuit. Le lendemain, les commandes de déplacement comme la position d'orientation (store vénitien) ou la position d'aération (volet roulant) sont exécutées automatiquement.

Mode volet roulant

Condition préalable

La valeur de seuil de lumière doit être sur 2 ou plus.

Remarque

La prise en charge du mode volet roulant dépend de la version du logiciel du récepteur.

Si le volet roulant est déplacé manuellement, par une horloge système ProLine 2 ou une fonction de crépuscule vers la position finale basse, la fonction d'ensoleillement (déplacement en fonction des valeurs d'ensoleillement réglées) se coupe.

Les passages des valeurs de mesure du capteur de luminosité de 1 vers 0 (tard le soir) ou de 0 vers 1 (tôt le matin) ne sont pas pris en considération.

Vous pouvez rallumer la fonction d'ensoleillement de différentes manières :

- en appuyant sur MONTÉE jusqu'en position finale haute
- par une instruction d'horloge automatique système ProLine 2 jusqu'en position finale haute
- en passant sur la télécommande du mode AUTO au mode MANUEL puis en revenant de nouveau en mode AUTO.

Programmation de l'appareil

Condition préalable

Les positions finales du moteur sont réglées. Un émetteur est programmé.

1. Déplacer le store en position centrale.
2. Appuyer simultanément sur les touches **MONTÉE**, **DESCENTE** et **P** de la télécommande manuelle/murale pendant au moins trois secondes.
3. Appuyer pendant 3 secondes sur la touche STOP/P, jusqu'à ce que la diode de fonctionnement (verte) clignote rapidement. Lorsque l'appareil se trouve en mode programmation, la diode de fonctionnement clignote rapidement à chaque pression de touche.
4. Le store se déplace vers le haut et le bas pendant deux minutes.
5. Appuyer immédiatement sur la touche **MONTÉE** de l'appareil dès qu'un déplacement vers le haut est amorcé. Le moteur s'arrête brièvement.
6. Appuyer immédiatement sur la touche **DESCENTE** de l'appareil dès qu'un déplacement vers le bas est amorcé. Le moteur s'arrête.
L'appareil est programmé.

Pictogrammes sur l'appareil

Diode d'alarme (rouge)	
Diode de luminosité (jaune)	
Diode de fonctionnement (verte)	
Vent	
Pluie	
Crépuscule	
Touche DESCENTE	
Touche MONTÉE	
Touche STOP-/P	

Réglage des valeurs de seuil

Des potentiomètres rotatifs se trouvent sur la partie inférieure de l'appareil. Le potentiomètre rotatif permet de régler les valeurs de seuil par niveaux.

 Lumière	OFF	La fonction d'ensoleillement est éteinte
	Niveau 1	Le descendre à intensité lumineuse faible
	Niveaux 2 à 14	Niveaux intermédiaires
	Niveau 7	Réglage d'usine
	Niveau 15	Le descendre à forte intensité lumineuse
 Vent	Niveau 1	Le remonter à vent faible
	Niveaux 2 à 10	Niveaux intermédiaires
	Niveau 4	Réglage d'usine
	Niveau 11	Le remonter à vent fort

 Pluie	OFF	La fonction de pluie est éteinte
	Niveau 1	Le remonter lorsqu'il ne pleut pas beaucoup
	Niveaux 3 à 14	Niveaux intermédiaires
	Niveau 15	Le remonter en cas de forte pluie
	Niveau 2	Réglage d'usine (Sensero Plus)

 Crépuscule	OFF	La fonction de crépuscule est éteinte Réglage d'usine
	Niveau 1	Le remonter en présence d'obscurité
	Niveaux 2 à 13	Niveaux intermédiaires
	Niveau 14	Le remonter au crépuscule

Remarque

Il n'est pas exclu que les réglages d'usine diffèrent sur les appareils OEM.

Signaux LED clignotants

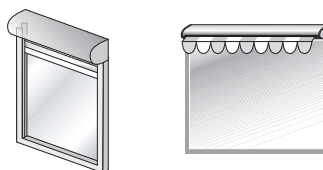
Diode de luminosité (jaune) allumée	Valeur de luminosité atteinte ou dépassée ou bien valeur crépusculaire atteinte ou dépassée
Clignotement permanent de la diode de luminosité (jaune)	Clignotement pendant la durée de la temporisation : valeur de luminosité pas atteinte
Diode d'alarme (rouge) allumée	Valeur de vent ou de pluie atteinte ou dépassée
Clignotement permanent de la diode d'alarme (rouge)	Temporisation. Valeur vent ou pluie pas atteinte
Extinction de la diode de fonctionnement (verte) 1x	L'appareil émet en mode store banne
Extinction de la diode de fonctionnement (verte) 2x	L'appareil émet en mode protection contre les regards
Extinction de la diode de fonctionnement (verte) 3x	L'appareil émet en mode volet roulant
Toutes les diodes clignotent	Un capteur est défaillant ou mouillé

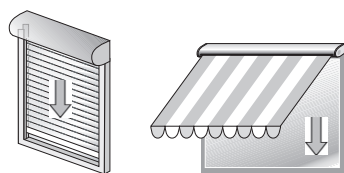
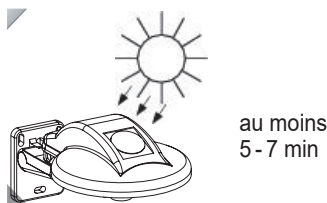
Fonction d'ensoleillement

L'intensité lumineuse est mesurée au moyen d'un capteur de luminosité intégré et comparée à la valeur de seuil.

Condition préalable

Le store est monté.





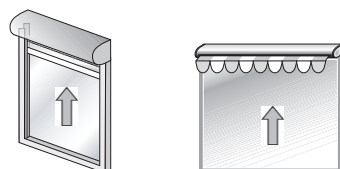
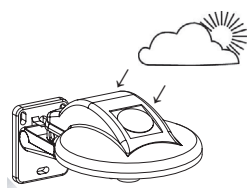
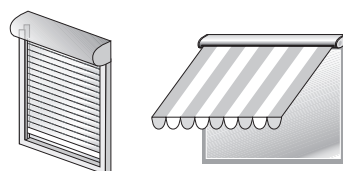
Le soleil agit pendant 5 à 7 minutes au moins sur le capteur. La valeur d'ensoleillement mesurée atteint ou dépasse la valeur de seuil réglée.

La diode de luminosité jaune est allumée.

Le store descend après une courte temporisation (de 5 à 7 minutes).

La situation météorologique change.

La valeur d'ensoleillement mesurée n'atteint pas la valeur de seuil réglée.



Le store remonte après une temporisation de 15 à 17 minutes.

La diode de luminosité jaune clignote pendant la temporisation.

La commutation MANUEL/AUTO sur la télécommande manuelle/murale programmée permet d'activer/désactiver la fonction ensoleillement.

Contrôle de la fonction d'ensoleillement (mode Test)

Condition préalable

Le store est monté.

En mode test, les temporisations se raccourcissent pour passer de minutes en secondes. Ceci permet de tester les déplacements de l'installation lorsque la valeur de seuil réglée est dépassée/pas atteinte.

1. Appuyer pendant 3 secondes au moins sur la touche **MONTÉE** jusqu'à ce que la diode de fonctionnement verte clignote.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure lors de la descente du store banné, du volet roulant ou du store vénitien !

Le mode test est activé pendant 5 minutes environ. Il est impossible de réduire cette durée.

→ Rester en dehors du rayon d'action de l'installation.

2. Diriger le faisceau d'une lampe de poche sur le capteur de luminosité.

A) La valeur de luminosité réglée est atteinte ou dépassée.	Diode jaune allumée. Le store descend immédiatement.
B) Baisser l'éclairage. La valeur de luminosité réglée n'est maintenant pas atteinte	La diode de luminosité jaune clignote et s'éteint après 15 secondes. Le store remonte après 15 secondes.

Ce processus peut être répété autant de fois que désiré pendant 5 minutes.

Fonction de vent

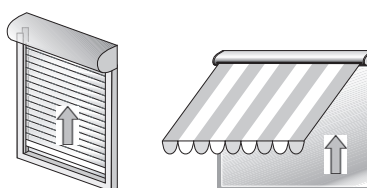
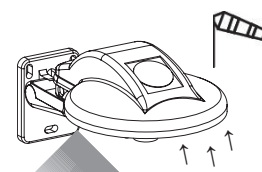
L'intensité du vent est mesurée à l'aide de l'anémomètre intégré et comparée à la valeur de seuil.

Le signal de vent étant un signal d'urgence, la fonction de vent est toujours active.

Condition préalable

Le store est descendu.

La valeur de vent mesurée dépasse la valeur de seuil réglée et le signal de vent est déclenché.



15-17 min
verrouillé

Le store remonte et reste remonté pendant 15 à 17 minutes au moins.

La diode d'alarme rouge est allumée.

Les touches de déplacement sont verrouillées sur l'appareil.

La diode d'alarme rouge clignote pendant la temporisation.

Une descente s'avère impossible même à l'aide d'une télécommande, pendant la durée du verrouillage.

Le déverrouillage s'effectue lorsque la valeur du vent n'a pas été atteinte pendant 15 à 17 minutes.

Contrôle de la fonction de vent (mode test)

Condition préalable

Le store est monté.

En mode test, les temporisations se raccourcissent pour passer de minutes en secondes. Ceci permet de tester les déplacements de l'installation lorsque la valeur de seuil réglée est

dépassée/pas atteinte.

1. Appuyer pendant 3 secondes au moins sur la touche MONTÉE jusqu'à ce que la diode de fonctionnement verte clignote.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure lors de la descente du store banné, du volet roulant ou du store vénitien !

Le mode test est activé pendant 5 minutes environ. Il est impossible de réduire cette durée.

→ Rester en dehors du rayon d'action de l'installation !

2. Déplacer le store en position centrale à l'aide de la télécommande.
3. Souffler sur le capteur de vent.

A) La valeur de vent réglée est atteinte ou dépassée.

Diode d'alarme rouge allumée. Le store remonte immédiatement.

B) Moins souffler. La valeur de vent réglée n'est maintenant pas atteinte.

La diode d'alarme rouge clignote pendant 15 secondes.

Ce processus peut être répété autant de fois que désiré pendant 5 minutes.

Fonction pluie

La quantité de pluie est mesurée à l'aide du capteur de pluie intégré dans le BiSens SWR-230V et comparée à la valeur de seuil.



PRUDENCE !

Risque de brûlures en cas de contact !

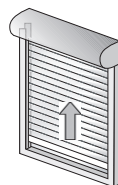
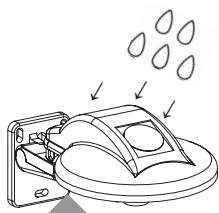
En fonctionnement, le capteur de pluie est chaud !

→ Ne pas toucher le capteur de pluie !

Condition préalable

Le store est descendu.

La valeur de pluie mesurée dépasse la valeur de seuil réglée.



15-17 min

Phase de séchage du capteur

Le store remonte et reste remonté pendant 15 à 17 minutes. La diode d'alarme rouge est allumée.

Les touches de déplacement sont verrouillées sur l'appareil. La diode d'alarme rouge clignote pendant la temporisation.

Le moteur peut descendre au bout de 15 à 17 minutes à l'aide du mode automatique.

Une descente est possible à tout moment à l'aide de la télécommande.

Si le store a été descendu à l'aide d'un émetteur pendant la durée de verrouillage (15 à 17 min), l'appareil ne peut remonter automatiquement au plus tôt qu'au bout d'une heure en cas de pluie.

Contrôle de la fonction de pluie (mode test)

Seulement présente sur BiSens SWR-230V norme. b

Condition préalable

Le store est descendu.

En mode test, les temporisations se raccourcissent pour passer de minutes en secondes. Ceci permet de tester les déplacements de l'installation lorsque la valeur de seuil réglée est dépassée/pas atteinte.

1. Appuyer pendant 3 secondes au moins sur la touche MONTÉE jusqu'à ce que la diode de fonctionnement verte clignote.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure lors de la descente du store banné, du volet roulant ou du store vénitien !

Le mode test est activé pendant 5 minutes environ. Il est impossible de réduire cette durée.

→ Rester en dehors du rayon d'action de l'installation.

2. Déplacer le store en position centrale à l'aide de la télécommande.
3. Mouiller le capteur de pluie.

La valeur de pluie réglée est atteinte ou dépassée.

Diode d'alarme rouge allumée. Le store remonte immédiatement

Ne plus humidifier le capteur de pluie. La valeur de pluie réglée n'est maintenant pas atteinte.

La diode d'alarme rouge clignote pendant 15 secondes.

Ce processus peut être répété autant de fois que désiré pendant 5 minutes.

Effacement d'un capteur programmé

(pas possible en position Fonction)

Appuyer pendant 3 secondes au moins simultanément sur les touches MONTÉE et DESCENTE.

La diode verte de fonctionnement s'éteint brièvement.

L'appareil est effacé sur tous les récepteurs se trouvant à portée.

Maintenance

L'appareil doit être facilement accessible et ne doit pas être recouvert.

L'appareil ne nécessite pas d'entretien particulier. Seul le cache doit être nettoyé occasionnellement à l'aide d'un chiffon humide.



PRUDENCE !

Risque de brûlures en cas de contact !

En fonctionnement, le capteur de pluie est chaud !
→ Ne pas toucher le capteur de pluie !

Mise au rebut

Mettre l'appareil au rebut après sa dernière utilisation, en respectant les dispositions en vigueur.

Dépannage

Défaut	Cause	Remède
Le store remonte automatiquement en mode manuel	L'alarme de vent ou de pluie est activée	Attendre la fin de la temporisation (15 min)
	Capteur de pluie encrassé	Nettoyer le capteur de pluie
	Mauvaise liaison radio	Modifier la position de l'appareil
	Alimentation en tension interrompue	Contrôler la tension
Aucune commande de déplacement possible à l'aide de la télécommande	Alarme de vent activée	Attendre la fin de la temporisation (15 min)
	Les piles de la télécommande sont vides	Remplacer la pile
	Le moteur n'est pas sous tension ou est surchauffé	Contrôler la tension et laissez refroidir le moteur
Le store ne remonte pas lorsqu'il y a du vent	Valeur de seuil du VENT mal réglée	Adapter la valeur de seuil du VENT

Défaut	Cause	Remède
Le volet roulant ne descend pas malgré le soleil	Valeur de seuil LUMINOSITÉ pas dépassée.	Adapter la valeur de seuil LUMINOSITÉ
	Alarme de vent activée	Attendre la fin de la temporisation (15 min)
	Alarme de pluie activée	Attendre la fin de la temporisation (15 min)
	Le mode volet roulant n'est pas pris en charge par le récepteur	Changer de mode.
	Émetteur en mode MANUEL	Régler l'émetteur en mode AUTOMATIQUE
	Mauvaise liaison radio	Modifier la position de l'appareil
Impossible de programmer l'appareil sur le récepteur	Capteur de luminosité encrassé	Nettoyer le capteur de luminosité
	Appareil déjà programmé	Effacer l'appareil et le programmer
Le store ne descend pas malgré l'obscurité	Mauvaise liaison radio	Modifier la position de l'appareil
	Valeur de seuil crépusculaire mal réglée	Régler la valeur de seuil crépusculaire.
Le store descend en cas de vent	La fonction crépuscule n'est pas prise en charge par le récepteur	Utiliser un autre récepteur
	Appareil mal programmé	Effacer l'appareil et le reprogrammer
Toutes les diodes clignotent	Capteur de vent mouillé ; appareil défaillant	Faire sécher le capteur de vent

Réparation

Pour toute question, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

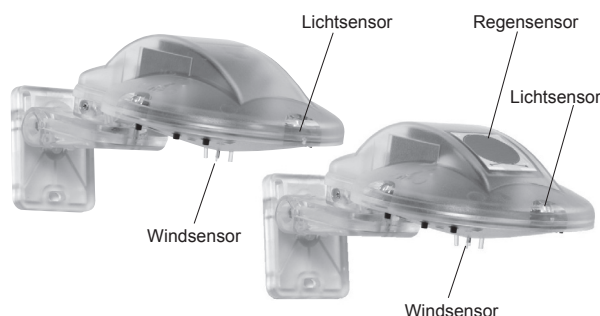
Déclaration de conformité UE

Par la présente, weinor GmbH & Co. KG déclare que l'équipement radioélectrique de type BiSens SWR-230V est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse Internet suivante :

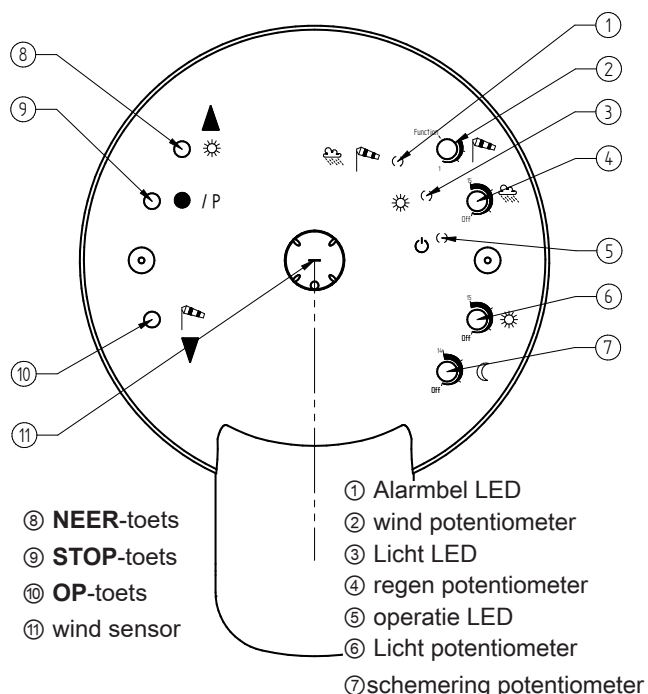
www.weinor.fr/



Gebruiksaanwijzing



Onderzijde apparaat



De BiSens SWR-Solar is een zonne-/schemerings- en windsensor voor zonweringsinstallaties.

De BiSens SWR-Solar heeft bovendien een regensensor.

De signalen tussen de BiSens SWR-Solar en de ontvanger worden draadloos overgedragen.

Opmerking

Het apparaat werkt uitsluitend in verbinding met compatibele draadloze ontvangers van het weinor BiConnect draadloos systeem en Weitronic.

De manuele bediening van de installatie gebeurt via een hand-/wandzender. Deze is niet inbegrepen.

Veiligheidsvoorschriften



Het in acht nemen van de handleiding is de voorwaarde voor een veilig en storingsvrij gebruik en het bereiken van de producteigenschappen.

- De gebruiker moet de handleiding volledig hebben gelezen en begrepen.
- De gebruiker moet verzekeren dat de handleiding voor de gebruiker in een leesbare vorm beschikbaar is.
- De gebruiker moet ervoor zorgen dat alle veiligheidsmaatregelen in acht worden genomen en gerespecteerd.
- De volgende veiligheids- en montagevoorschriften hebben betrekking op het apparaat en niet op de accessoires en de aandrijving.

Het niet in acht nemen kan tot verwondingen leiden!

→ Neem alle veiligheidsvoorschriften in acht!

- Installeer nooit beschadigde producten en neem nooit beschadigde producten in gebruik.
- Gebruik uitsluitend ongewijzigde en compatibele originele onderdelen.
- Bij niet toegelaten openen van het apparaat, oneigenlijk gebruik, verkeerde installatie of verkeerde bediening bestaat er gevaar voor lichamelijke en materiële schade.
- Het apparaat bevat onderdelen die kunnen worden ingeslikt.

Transport

- Als u het apparaat ondanks een deskundige verpakking beschadigd ontvangt, mag het niet in gebruik worden genomen. Meld schade onmiddellijk bij de transportonderneming.

Installatie

- Neem bij installatie alle voorschriften in acht.
- De bediening van het apparaat mag uitsluitend door personen worden uitgevoerd die met de handleiding vertrouwd zijn.

Bedrijf

- Als de installatie door een zender wordt gestuurd, moet het rijbereik van de installatie tijdens het bedrijf zichtbaar zijn.
- Kinderen en mindervaliden van besturingen weghouden.

Veiligheidsvoorschriften draadloos bedrijf



Alle veiligheidsvoorschriften voor draadloos bedrijf in acht nemen!

Alleen draadloze installaties gebruiken wanneer deze zijn toegelaten en storingsvrij kunnen worden gebruikt.

- Draadloze installaties mogen niet op plaatsen met een verhoogd storingsrisico worden gebruikt (vb. ziekenhuizen, luchthavens).
- De afstandsbediening is uitsluitend toegelaten voor apparaten en installaties waarbij een functiestoring in de zender of ontvanger geen gevaar betekent voor personen, dieren of goederen of waarbij dit veiligheidsrisico door andere veiligheidsinrichtingen is gedekt.
- De gebruiker geniet geen bescherming tegen storingen door andere afstandsbedienende installaties en eindinrichtingen (vb. ook door afstandsbedienende installaties die standaard in hetzelfde frequentiebereik worden gebruikt).

- Het bereik van het draadloos signaal is begrensd door de wetgever en de bouwkundige voorwaarden.
- Draadloze ontvangers mogen uitsluitend worden verbonden met door de fabrikant toegelaten apparaten en installaties.
- Als meerdere ontvangers worden gebruikt, kan het tot storingen komen. Bewaar daarom een minimumafstand van 15cm tussen de ontvangers.
- Controleer voor de montage op de voorziene montagepositie, de foutloze werking van het apparaat en de ontvanger.

Veiligheidsinformatie weersensoren

Weersensoren beschermen weinor-zonneschermen door deze automatisch in naar binnen te sturen bij verhoogde windsnelheden. Vanwege fysieke beperkingen kan bij plotselinge windstoten of kortdurende pieken in de windsnelheid een vertraagde activering optreden, waardoor volledige bescherming in alle wind- en

weersomstandigheden niet kan worden gegarandeerd. Weersensoren dienen ter ondersteuning van de productveiligheid, maar nemen de verantwoordelijkheid van de gebruiker om het gebruik en de weersomstandigheden passend te beoordelen niet weg.

Voorgeschreven gebruik

Het apparaat mag uitsluitend worden gebruikt voor de aansturing van luifels, jaloezieën en rolluiken.

De aansluiting van externe apparaten mag uitsluitend worden uitgevoerd in overleg met de vakhandel.

Een ander of verregaander gebruik geldt als niet-voorgeschreven.

Disclaimer

Voor lichamelijke en materiële schade die door ander dan het hierboven genoemde gebruik, wijzigingen aan het apparaat, foutief handelen, het niet in acht nemen van de handleiding ontstaan, is weinor GmbH & Co. KG niet aansprakelijk. De wettelijke aansprakelijkheid van de verkoper

voor verborgen gebreken is in dergelijke gevallen niet van toepassing.

Definitie van de begrippen

In deze handleiding wordt de BiSens SWR-Solar "apparaat" genoemd.

Voor "af-", "uit-" en "aan-" (uitrijden, etc.) wordt "Omlaag" gebruikt (uitrit, etc.), voor "op-" en "in-" (uitrijden, etc.) wordt "Omhoog" gebruikt (inrijden etc.), in overeenstemming met de omschrijving van de knoppen.

Leveringsomvang

BiSens SWR-Solar, 1 wandhouder, 3 stiften, 5 schroeven, 1 moer

Accessoires

Hoek-/mastbevestiging Artikelnr. 242690202

Technische gegevens

Bedrijfsspanning	230 V / 50 Hz
Temperatuurbereik	-20 °C tot +60 °C
Beschermtype	IP44
Radiofrequentie	868 MHz-band
Stand-byverbruik	2 tot 7 W (BiSens SWR-Solar)
Gewicht	630 g
Afmetingen	L 205 x B 125 x H 105 mm

Voor VS, Canada, Australië en enkele Zuid-Amerikaanse landen is een speciale versie beschikbaar.

Elektrische aansluiting

WAARSCHUWING!

Verwondingsgevaar door stroomslag!

→ De aansluiting moet door een geautoriseerd vakman gebeuren!

1. Schakel de stroomtoevoer uit.
2. Sluit de leidingen van het apparaat aan en zorg ervoor dat de kleuren overeen komen:

$bl = N$
 $zw = L$
3. Schakel de stroomtoevoer in.

De groene bedrijfs-LED signaleert dat het apparaat gereed is voor gebruik.

LET OP!

Verbrandingsgevaar bij aanraking!

Regensensor is tijdens het gebruik warm.

→ Regensensor niet aanraken!

Montage

Er zijn meerdere mogelijke bedrijfstypes.

LET OP!

Een valwind aan een gevel kan de installatie vernielen!

Het apparaat kan deze niet herkennen.

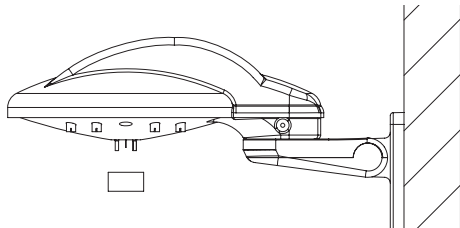
→ Het apparaat mag niet onder een nok worden gemonteerd.

Opmerking

Om een correcte windmeting te kunnen uitvoeren, monteert u het apparaat zo aan de gevel dat het alle windrichtingen kan bepalen.

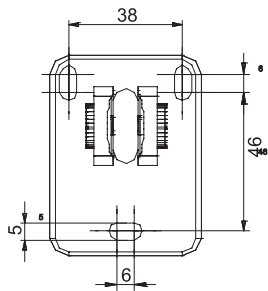
Opmerking

Verwijder na de montage de rode afdekkap van de windsensor.



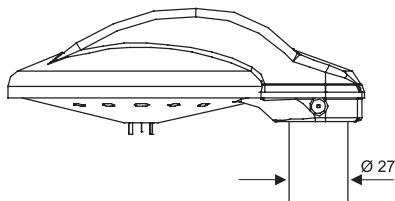
Wandhouder

De BiSens SW-230V kunt u met de draaibare wandhouder aan de bovenzijde van het dak of aan de gevel bevestigen.



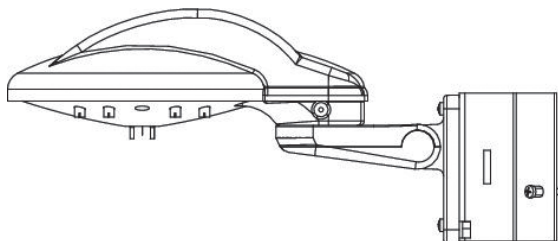
Mastbevestiging

U kunt het apparaat ook aan een mast met 27 mm diameter bevestigen.



Hoek-/mastbevestiging

Met de hoek-/mastbevestiging kunt u het apparaat optimaal aan de hoek van de gevel of aan de mast bevestigen.



Modus instellen (luifel, zichtwering, rolluiken)

Het apparaat kunt u in drie verschillende modi gebruiken. De modi kunnen als volgt na elkaar worden geselecteerd:

1. Draai de windpoti op Function.
2. Houd de OMHOOG- en OMLAAG-knop gedurende tenminste 3 seconden ingedrukt. Druk op beide knoppen tot u zich in de gewenste modus bevindt.

Door het knipperen van de alarm-LED wordt aangegeven in welke modus het apparaat zich bevindt:

- Rode alarm-LED knippert 1 keer → Luifelmodus
- Rode alarm-LED knippert 2 keer → Schermmodus

- Rode alarm-LED knippert 3 keer → Rolluikmodus
- De ingestelde modus wordt bij elke draadloze overdracht weergegeven door het knipperen van de bedrijfs-LED (LED-knippersignaal 1 keer per minuut).

Stel de draaipoti opnieuw van Function naar een door u gekozen waarde.

In de leveringstoestand is de luifelmodus ingesteld.

Bij OEM-versies kan ook een andere modus vooringesteld zijn.

Opmerking

Windbevelen worden in elke modus uitgevoerd.

De windblokkering is 15 tot 17 minuten actief.

Luifelmodus

Voorwaarde

Schermingsfunctie is uitgeschakeld (schermingspoti staat op Off)

De luifel wordt automatisch ingereden als de huidige sensormeetwaarde van 1 naar 0 verandert ('s avonds laat) of als de huidige lichtsensormeetwaarde van 0 naar 1 verandert ('s morgens vroeg).

Schermmodus

Voorwaarde

De lichtdrempelwaarde moet op 2 of hoger staan.

Om het scherm ook 's avonds gesloten te houden, sluit u het scherm manueel met de BiConnect hand- of wandzender.

Met de huidige overgangen van de lichtsensormeetwaarden van 1 naar 0 ('s avonds laat) of van 0 naar 1 ('s morgens vroeg) worden geen rekening gehouden.

Het scherm blijft de hele nacht gesloten. De volgende dag worden de schakelbevelen, zoals kantelpositie (jaloezie) of verluchtungsstand (rolluiken) automatisch uitgevoerd.

Rolluikmodus

Voorwaarde

De lichtdrempelwaarde moet op 2 of hoger staan.

Opmerking

De ondersteuning van de rolluikmodus is afhankelijk van de softwareversie van de ontvanger.

Als het rolluik manueel, door een klok of door de schermingsfunctie in de onderste eindstand wordt gereden, wordt de lichtfunctie (rijden volgens ingestelde lichtwaarden) uitgeschakeld.

Met de huidige overgangen van de lichtsensormeetwaarden van 1 naar 0 ('s avonds laat) of van 0 naar 1 ('s morgens vroeg) worden geen rekening gehouden.

U kunt de lichtfunctie op verschillende manieren opnieuw inschakelen.

- door een manueel OMHOOG-rijbevel tot in de bovenste eindstand
- door een automatisch klokbevel tot in de bovenste eindstand
- door de omschakeling aan de handzender van de AUTO-modus naar de HAND-modus en terug naar de AUTO-modus.

Apparaat inleren

Voorwaarde

De eindstanden van de aandrijving zijn ingesteld. Een zender is ingeleerd.

1. Rijd het scherm in de middelste stand.
2. Druk gedurende minstens 3 seconden tegelijk op de **OMHOOG-**, **OMLAAG-** en **P**-knoppen van de ingeleerde hand-/wandzender. Als het scherm nu omhoog en omlaag rijdt, ga verder naar punt 4. Als het scherm niet omhoog en omlaag rijdt, ga verder naar punt 3.
3. Druk gedurende 3 seconden op de **STOP-/P**-knop tot de bedrijfs-LED (groen) snel knippert. Het scherm rijdt 2 minuten omhoog en omlaag. Als het systeem zich in de leermodus bevindt, knippert de zend-LED bij elke druk op de knop snel.
4. Druk onmiddellijk na het begin van een rit omhoog (inrijden) op de **OMHOOG**-knop op het apparaat. De motor valt stil.
5. Druk onmiddellijk na het begin van een rit omlaag (uitrit) op de **OMLAAG**-knop op het apparaat. De motor valt stil.

De BiSens SW-Solar is ingeleerd.

Symbolen op het apparaat

Alarm-LED (rood)	
Licht-LED (geel)	
Bedrijfs-LED (groen)	
Wind	
Regen	
Schemering	
OMLAAG -knop	
OMHOOG -knop	
STOP-/P -knop	

Drempelwaarde instellen

Aan de onderzijde van het apparaat zijn draaipoti beschikbaar. Met de draaipoti kunt u de drempelwaarden in niveaus instellen.

 Licht	OFF	Lichtfunctie is uitgeschakeld
	Niveau 1	Uitrijden bij weinig licht
	Niveaus 2 - 14	Tussenniveaus
	Niveau 7	Fabrieksinstelling
	Niveau 15	Uitrijden bij veel licht
 Wind	Niveau 1	Inrijden bij weinig wind
	Niveaus 2 - 10	Tussenniveaus
	Niveau 4	Fabrieksinstelling
	Niveau 11	Inrijden bij veel wind
 Regen	OFF	Regenfunctie is uitgeschakeld
	Niveau 1	Inrijden bij weinig regen
	Niveaus 3 - 14	Tussenniveaus
	Niveau 15	Inrijden bij veel regen
	Niveau 2	Fabrieksinstelling (BiSens SWR-Solar)

 Schemering	OFF	Schemeringsfunctie is uitgeschakeld Fabrieksinstelling
	Niveau 1	Uitrijden bij duisternis
	Niveaus 2 - 13	Tussenniveaus
	Niveau 14	Uitrijden bij schemeringsbegin

Opmerking

Bij OEM-apparaten kunnen de fabriekinstellingen afwijken.

LED-knippersignalen

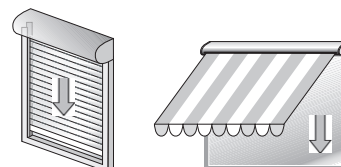
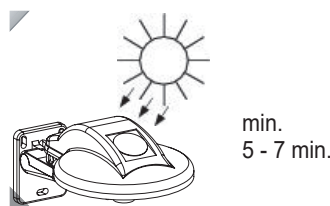
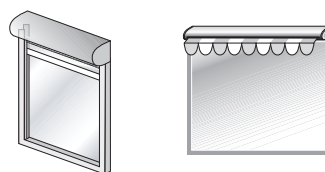
Licht-LED (geel) knippert	Lichtwaarde bereikt of overschreden of schemeringswaarde bereikt of overschreden
Licht-LED (geel) knippert voortdurend	Knippert voor de duur van de vertragingstijd: Lichtwaarde overschreden
Alarm-LED (rood) licht op	Gemeten windwaarde of regenwaarde bereikt of overschreden
Alarm-LED (rood) knippert constant	Vertragingstijd Windwaarde of regenwaarde overschreden
Bedrijfs-LED (groen) dooft uit 1x	Apparaat verzendt in de luifelmodus
Bedrijfs-LED (groen) dooft 2x uit	Apparaat verzendt in de schermmodus
Bedrijfs-LED (groen) dooft 3x uit	Apparaat verzendt in de rolluikmodus
Ze knipperen allemaal	Een sensor defect of nat

Lichtfunctie

Via de ingebouwde lichtsensor wordt de lichtintensiteit gemeten en met de drempelwaarde vergeleken.

Voorwaarde

Het scherm is omhoog gereden.

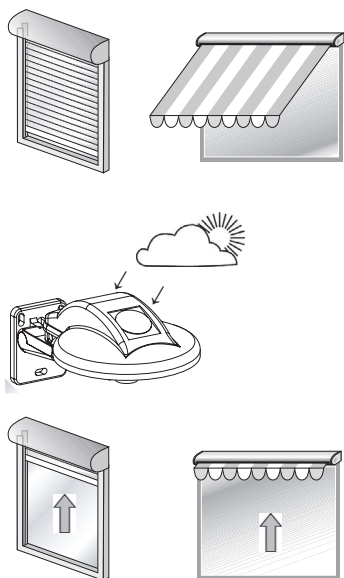


De zon schijnt gedurende minstens 5 tot 7 minuten op de sensor. De gemeten lichtwaarde bereikt of overschrijdt de ingestelde drempelwaarde.

De gele licht-LED licht op. Het scherm rijdt na een korte vertragingstijd (5 tot 7 minuten) omlaag.

De weersituatie verandert.

De gemeten lichtwaarde overschrijdt de ingestelde drempelwaarde.



Het scherm rijdt na een korte vertragingstijd van 15 tot 17 minuten omhoog.

De gele licht-LED knippert gedurende de vertragingstijd.

Met de HAND/AUTO-omschakeling aan de ingeleerde hand-/wandzender kunt u de lichtfunctie in-/uitschakelen.

Lichtfunctie controleren (testmodus)

Voorwaarde

Het scherm is omhoog gereden.

In de testmodus verkort de vertragingstijd van minuten naar seconden. Daardoor kunnen de rijbewegingen van de installatie bij het over-/onderschrijden van de ingestelde drempelwaarde worden getest.

1. Druk minstens 3 seconden op de **OMHOOG**-knop tot de groene bedrijfs-LED knippert.

	WAARSCHUWING!
	Verwondingsgevaar door uitrijden van luifels, rolluiken of jaloezieën! De testmodus is 5 minuten actief. Deze tijd kan niet worden verminderd. → Houd deze uit het rijbereik van de installatie weg.

2. Verlicht de lichtsensoren met een zaklamp.

A) Ingestelde lichtwaarde wordt bereikt of overschreden	Gele licht-LED licht op. Scherm rijdt onmiddellijk omlaag
B) Minder verlichten. Ingestelde lichtwaarde wordt nu onderschreden	Gele licht-LED knippert en dooft na 15 seconden uit. Scherm rijdt na 15 seconden in.

U kunt het proces binnen de 5 minuten zo vaak u wil herhalen.

Windfunctie

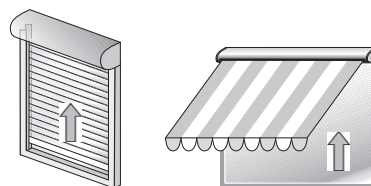
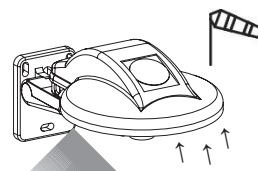
Via de ingebouwde windsensor wordt de windkracht gemeten en met de drempelwaarde vergeleken.

Het windsignaal is een noodsignaal. Zo is de windfunctie altijd actief.

Voorwaarde

Het scherm is uitgereden.

De gemeten windwaarde overschrijdt de ingestelde drempelwaarde en het windsignaal wordt geactiveerd.



15 tot 17 minuten
vergrendeld

Het scherm rijdt omhoog en blijft minstens 15 tot 17 minuten ingereden.

De rode alarm-LED licht op.

De rijknoppen op het apparaat zijn vergrendeld.

De rode alarm-LED knippert tijdens de vertragingstijd.

Ook met een handzender is het uitrijden tijdens de spertijd niet mogelijk.

Na 15 tot 17 minuten overschrijden van de windwaarde is de spertijd afgelopen.

Windfunctie controleren (testmodus)

Voorwaarde

Het scherm is omhoog gereden.

In de testmodus verkort de vertragingstijd van minuten naar seconden. Daardoor kunnen de rijbewegingen van de installatie bij het over-/onderschrijden van de ingestelde drempelwaarde worden getest.

1. Druk minstens 3 seconden op de **OMHOOG**-knop tot de groene bedrijfs-LED knippert.

	WAARSCHUWING!
	Verwondingsgevaar door uitrijden van luifels, rolluiken of jaloezieën! De testmodus is 5 minuten actief. Deze tijd kan niet worden verminderd. → Houd deze uit het rijbereik van de installatie weg!

2. Rijd het scherm met de handzender in de middelste stand.
3. Blaas de windsensor aan.

A) Ingestelde windwaarde wordt bereikt of overschreden.	Rode alarm-LED licht op. Het scherm rijdt onmiddellijk omhoog.
B) Minder blazen Ingestelde windwaarde wordt nu onderschreden	Rode alarm-LED knippert gedurende 15 seconden.

U kunt het proces binnen de 5 minuten zo vaak u wil herhalen.

Regenfunctie

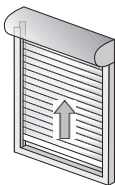
Via de ingebouwde regensensor in de BiSens SWR-Solar wordt de neerslaghoeveelheid gemeten en met de drempelwaarde vergeleken.

	LET OP!
	Verbrandingsgevaar bij aanraking! Regensensor is tijdens het gebruik warm! → Regensensor niet aanraken!

Voorwaarde

Het scherm is uitgereden.

De gemeten regenwaarde overschrijdt de ingestelde drempelwaarde.



15 tot 17 minuten
droogfase sensor

Het scherm rijdt omhoog en blijft gedurende 15 tot 17 minuten omhoog.

De rode alarm-LED licht op.

De rijknoppen op het apparaat zijn vergrendeld.

De rode alarm-LED knippert tijdens de vertragingstijd.

Na 15 tot 17 minuten kan de aandrijving automatisch uitrijden.

Het uitrijden met de handzender is op elk moment mogelijk.

Indien binnen de spertijd (15 tot 17 minuten) met een zender wordt uitgereden, kan het apparaat bij regen ten vroegste na een uur automatisch omhoog rijden.

Regenfunctie controleren (testmodus)

Voorwaarde

Het scherm is uitgereden.

In de testmodus verkort de vertragingstijd van minuten naar seconden. Daardoor kunnen de rijbewegingen van de installatie bij het over-/onderschrijden van de ingestelde drempelwaarde worden getest.

1. Druk minstens 3 seconden op de OMHOOG-knop tot de groene bedrijfs-LED knippert.



WAARSCHUWING!

Verwondingsgevaar door uitrijden van luifels, rolluiken of jaloezieën!

De testmodus is 5 minuten actief. Deze tijd kan niet worden verminderd.

→ Houd deze uit het rijbereik van de installatie weg.

2. Rijd het scherm met de handzender in de middelste stand.

3. Bevochtig de regensensor.

De ingestelde regenwaarde wordt bereikt of overschreden.	Rode alarm-LED licht op. Het scherm rijdt onmiddellijk in.
Regensensor niet meer bevochtigen. Ingestelde regenwaarde wordt nu onderschreden.	Rode alarm-LED knippert gedurende 15 seconden.

U kunt het proces binnen de 5 minuten zo vaak u wil herhalen.

Ingeleerde sensor wissen

(Niet mogelijk in de functiepositie)

Druk gedurende minstens 3 seconden tegelijk op de OMHOOG-knop en OMLAAG-knop.

De groene bedrijfs-LED dooft uit.

Het apparaat is gewist uit alle ontvangers die zich binnen het bereik bevinden.

Onderhoud

Het apparaat moet vrij toegankelijk zijn en mag niet door begroeiing worden bedekt.

Het apparaat is onderhoudsvrij, maar het deksel moet regelmatig met een vochtige doek worden gereinigd.



LET OP!

Verbrandingsgevaar bij aanraking!

Regensensor is tijdens het gebruik warm!

→ Regensensor niet aanraken!

Afvoer

Het apparaat na het laatste gebruik volgens de geldende voorschriften afvoeren.

Fouten zoeken

Fout	Oorzaak	Fout verhelpen
Scherm rijdt in manuele modus automatisch in	Wind- of regenalarm actief	Vertragingstijd (15 min.) afwachten
	Regensensor vuil	Regensensor reinigen
	Slechte draadloze verbinding	Apparaatpositie wijzigen
	Stroomtoevoer onderbroken	Spanning controleren
Geen rijbevel via de handzender mogelijk	Windalarm actief	Vertragingstijd (15 min.) afwachten
	Batterijen in de handzender zijn leeg	Batterij vervangen
	Motor staat niet onder spanning of is oververhit.	Spanning controleren of laten afkoelen.
Scherm rijdt bij wind niet in	Drempelwaarde WIND is verkeerd ingesteld	Drempelwaarde WIND aanpassen
Scherm rijdt bij zon niet uit	Drempelwaarde LICHT is niet overschreden	Drempelwaarde LICHT aanpassen
	Windalarm is actief	Vertragingstijd (15 min.) afwachten
	Regenalarm is actief	Vertragingstijd (15 min.) afwachten
	Rolluikmodus wordt door de ontvanger niet ondersteund	Modus wijzigen
	Zender staat op HAND-modus	Zender op AUTO-modus instellen
	Slechte draadloze verbinding	Apparaatpositie wijzigen
	Lichtsensor is vuil	Lichtsensor reinigen
Apparaat kan niet op de ontvanger worden ingeleerd	Apparaat is reeds ingeleerd	Apparaat wissen en inleren
	Slechte draadloze verbinding	Apparaatpositie wijzigen
Scherm rijdt bij duisternis niet uit	Drempelwaarde schemering is verkeerd ingesteld	Drempelwaarde schemering aanpassen
	Schemeringsfunctie wordt door de ontvanger niet ondersteund	Andere ontvanger gebruiken
Scherm rijdt bij wind uit	Apparaat is verkeerd ingeleerd	Apparaat wissen en opnieuw inleren
Alle LED's knipperen	Windsensor is nat; apparaat is defect	Windsensor laten drogen

Herstelling

Bij vragen vindt u zich tot uw vakhandel.

EU-conformiteitsverklaring

Hierbij verklaart weinor GmbH & Co. KG dat het radioapparaattype BiSens SWR-230V in overeenstemming is met Richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het volgende internetadres:

www.weinor.nl/

